

Elterninformation  
circa 50 Betriebe vor Ort

Berufe erleben  
neueste Technologien hautnah

#bet17

Fotos: Foto Fritz, Franz Staudinger

**BERUFS  
ERLEBNIS  
TAGE**

*Eini ins Leb' n*

**10. & 11. November 2017**  
Stadthalle Kirchdorf

Fr., 10-18 Uhr | Sa., 9-14 Uhr  
Eintritt: frei



# Lehrlinge sind die Zukunft

Bereits zum fünften Mal werden am 10. und 11. November 2017 die Berufserlebnistage „Eini ins Leb'n“ in der Stadthalle Kirchdorf veranstaltet. Der Event für Jugendliche und Eltern hat sich zu einem jährlichen Highlight entwickelt. Information und Interaktion werden von den Ausbildungsbetrieben perfekt verbunden.

## Fachkräfte von morgen

Die Lehrlinge sind für den Wirtschaftsstandort „Bezirk Kirchdorf“ und dessen Zukunft von wesentlicher Bedeutung. Noch vor einem Jahrzehnt hat sich die Situation völlig anders dargestellt. Es geht aber um die Zukunft unserer Region. Mit dieser ist das Thema Fachkräfte eng verbunden. Im August 2017 sind im Bezirk Kirchdorf 281 Jugendliche mit ei-

ner Lehre in das Berufsleben gestartet. Die Lehrlinge sind die Fachkräfte von morgen, die mit ihrem Know-how für die stetige Weiterentwicklung von Produkten und Dienstleistungen sorgen. Unsere Region ist österreichweit eine Spitzenregion in der Sachgüterproduktion. Mehr als zwei Drittel der Arbeitsplätze sind dieser Kategorie zuzuordnen. Gerade auch aufgrund dieser Schwerpunktsetzung hat die Lehre eine große Bedeutung für die Zukunft. Lehrlinge sind unverzichtbar geworden. Die Berufserlebnistage bieten Information über die Vielfalt. Sie sollen motivieren, über die möglichen Zukunfts-Chancen nachzudenken. Nutzen Sie diesen Event, machen Sie ihn zum Treffpunkt für Ihre Familie.



Klaus Aitzetmüller, Wirtschaftskammer-Obmann Bezirk Kirchdorf.

Foto: WKO

## Eini ins Leb'n

Berufserlebnistage in der  
Stadthalle Kirchdorf  
10. und 11. November 2017



## Impressum

BEZIRKS  
RUND  
SCHAU

Immer daheim.

Medieninhaber, Herausgeber:  
Bezirksrundschau GmbH

4020 Linz | Hafenstraße 1-3  
Tel. 0732-9973 | Fax: 9973-223

Druck: Radin, Innsbruck

Redaktion Kirchdorf:  
Simon-Redtenbacher-Platz 7  
4560 Kirchdorf  
Tel.: 07582-60892 FAX 233  
kirchdorf@bezirksrundschau.com

Redaktion:  
Franz Staudinger  
Martina Weymayer  
BezirksRundschau Kirchdorf

Verkauf:  
Manfred Wiesmüller

Layout/Produktion:  
Romana Steib





# KARRIERE BEI GREINER

## BIST DU BEREIT?

Dann besuch uns bei den **BERUFSERLEBNISTAGEN** „EINI ins LEBEN“ in der **STADTHALLE Kirchdorf**, informier Dich über unser Lehrstellenangebot ab 2018 und verschaff Dir einen Einblick in folgende Berufe:

KUNSTSTOFFTECHNIK, METALLTECHNIK,  
ELEKTROTECHNIK, MECHATRONIK,  
PROZESSTECHNIK, IT-TECHNIK,  
BETRIEBSLOGISTIK

BESUCH UNS AUCH UNTER [WWW.GREINER-NG.COM](http://WWW.GREINER-NG.COM) ODER  
AUF FACEBOOK UNTER GREINER NEXT.GENERATION

## DATUM:

10.11.2017 FREITAG 10.00 – 18.00 UHR  
11.11.2017 SAMSTAG 9.00 – 14.00 UHR

## ORT:

STADTHALLE KIRCHDORF  
WEINZIERLERSTRASSE 26  
4560 KIRCHDORF AN DER KREMS





# Die Berufserlebnistage Kirchdorf Eine einzigartige Erfolgsgeschichte

Die Berufserlebnistage sind zu einem beliebten Treffpunkt geworden. Viele Eltern nutzen einen der beiden Tage, um sich in der Stadthalle Kirchdorf zu informieren. Im Oktober 2013 fanden die Berufserlebnistage erstmals statt. Bisher besuchten mehr als 7.000 Menschen die Lehrlingsmesse. „Die Erfolgsfaktoren sind klar: Ein Organisationsteam zwischen acht und zehn Personen beschäftigt sich bereits Monate vorher mit der Umsetzung der Ideen. Dass sie gute Arbeit leisten, zeigt auch die Tatsache, dass die Veranstaltung Nachahmer im gesamten Bundesland findet“, sagt Wirtschaftskammer-Bezirksstellenleiter Siegfried Pramhas. „Es gibt jedes Jahr Neuerungen. Für die Aussteller wird dadurch auch ein tolles Netzwerk zum Erfahrungsaustausch geschaffen“, sagt WKO-Bezirksobmann Klaus Aitzetmüller.

Der „Eini ins Leb'n“-Song von Musiker Christian Sperrer ist ein echter Ohrwurm. Foto: WKO

## Ein Hit!

In den vergangenen Monaten machte wieder ein Hit die Runde. Mit dem Start der Berufserlebnistage vor fünf Jahren wurde das Motto der Messe „Eini ins Leb'n“ auch vertont. Ex-Starmania-Teilnehmer Christian Sperrer schrieb einen Song dafür. Zu hören ist der Titel aus dem Jahr 2013 im Internet auf [www.berufserlebnistage.at](http://www.berufserlebnistage.at).

### Homepage

[www.berufserlebnistage.at](http://www.berufserlebnistage.at)



Klaus Aitzetmüller und Siegfried Pramhas.

Foto: WKO



Ein Lehrling der Firma Haidlmair erklärt den Aufbau eines Werkzeuges.



Firmenchef Alexander Mayr von Schnittstyle 1890 in Kirchdorf.



Spannendes gibt es für die Besucher zum Ausprobieren.



Die Stadthalle in Kirchdorf wird zur Werkstatt umfunktioniert. Fotos: BRS

## 2013 ...

Die ersten Berufserlebnistage wurden in der Kirchdorfer Stadthalle organisiert. Etwa 1.000 Besucher nutzten das Angebot sich zu informieren. Die Rückmeldungen der Ausbildungsbetriebe waren sehr gut. Damit war klar, dass es eine Wiederholung geben wird.

## 2014 ...

Der „Ermöglichungsraum“ wurde präsentiert. Darin wurden Lehrlinge und Jugendliche animiert, bei den Berufserlebnistagen ihre Gedanken zu einer Lehre aufzuschreiben. Insgesamt kamen an den zwei Ausstellungstagen mit etwa 1.100 Besuchern mehr als zu den ersten Berufserlebnistagen ein Jahr zuvor. „Besonders viele Familien nutzten das Angebot“, so WKO-Bezirksstellenleiter Siegfried Pramhas.

## 2015 ...

Der „Erlebnistunnel“ wurde entwickelt und eine Elternbrochure von den Betrieben erstellt. Erstmals gab es ein professionelles Fotoshooting mit den Lehrlingen, um diese noch besser in den Fokus zu rücken. 1.400 Besucher kamen an zwei Tagen in die Stadthalle.

## 2016 ...

Ein neues Logo „Eini ins Leb'n“ wurde entwickelt. Das Organisationsteam hatte auch viele andere, neue Ideen geboren. Unter anderem wurde ein Lehrlings-APP vorgestellt. Es kamen bisher die meisten Besucher zur Lehrlingsmesse. „Mit 1.700 interessierten Jugendlichen und Eltern war das der bisherige Rekord. Das hat uns alle motiviert weiterzumachen, um auch 2017 die Berufserlebnistage zu veranstalten“, so Siegfried Pramhas.

# WERDE EIN TEIL VON MARK.



MARK fertigt hochpräzise Tiefziehteile für die Automobilindustrie, die beispielsweise im Bremssystem oder im Airbag verbaut werden.

## UNSERE LEHRBERUFE:

- Metalltechnik/Werkzeugbautechnik
- Metalltechnik/Zerspanungstechnik
- Elektrotechnik/Anlagen- & Betriebstechnik
- Lehre mit HTL-Matura (KTLA): Metalltechnik/Werkzeugbautechnik



## Schnuppern & Eignungscheck

Wenn du hinter die Kulissen schauen und herausfinden möchtest, wie der Alltag bei uns abläuft, dann kannst du gerne zu uns schnuppern kommen! Die Anmeldung zum Schnuppertag ist online möglich unter: [www.mark.at/lehrlinge](http://www.mark.at/lehrlinge). Unser Eignungscheck findet am **9. Februar 2018** statt.

## MARK Metallwarenfabrik GmbH

Karl Stockreiter

[k.stockreiter@mark.at](mailto:k.stockreiter@mark.at)

Tel 07563 8002-0

[www.mark.at](http://www.mark.at)

Gleinkerau 23

4582 Spital am Pyhrn

[facebook.com/einteilvonmark](https://www.facebook.com/einteilvonmark)



Die KTLA ist im Technologie- und Innovationszentrum (TIZ) Kirchdorf an der B138 untergebracht.

Foto: KTLA/Heim

# HTL+Lehre: Dein direkter Weg zur Karriere

SCHLIERBACH (sta). KTLA-Absolventen haben fünf Jahre Berufserfahrung und das mit einer vollwertigen Matura. Die Kremstaler Technische Lehranstalt (KTLA) in Schlierbach bietet eine einzigartige Ausbildungsform. Diese kombiniert eine HTL-Ausbildung – Fachrichtung Maschinenbau und Automatisierungstechnik mit einem Lehrberuf in den Bereichen Prozesstechnik, Kunststofftechnik, Metalltechnik oder Mechatronik. Oberösterreichs Top-Betriebe sind Ausbildungspartner der KTLA, die zukunftssichere Lehrplätze anbieten.

## Du willst das Beste?

Mit einem entsprechenden Lehrplatz bei einem der Ausbildungspartnerbetriebe der KTLA kannst du deine HTL-Ausbildung beginnen.

Dein Arbeitgeber gibt dir für den Unterricht frei. So bist du drei Tage im Job und zwei im Unterricht im Technologiezentrum Kirchdorf. Die Abende sind Freizeit. Als KTLA-Schüler erhältst du während der Ausbildung dein eigenes Einkommen und verfügst nach deinem Abschluss über eine vollwertige HTL-Matura plus fünf Jahre Berufserfahrung. Du bist top-

qualifiziert und das eröffnet dir super Karrierechancen.

## Technisch interessiert?

Dann auf zur KTLA! Nach Erfüllung der Schulpflicht und einem guten Zeugnis kannst du direkt starten. Für das neue Schuljahr stehen 25 Ausbildungsplätze zur Verfügung. Auch für Lehrlinge in höheren Lehrjahren ist die KTLA-Ausbildung möglich. Hier verläuft die Lehr- und HTL-Ausbildung entsprechend phasenverschoben. Weitere Infos zur Anmeldung findest du unter [www.ktla.at](http://www.ktla.at).

## Du willst dich vorbereiten?

Das Polytechnikum Kirchdorf bietet den KTLA-Vorbereitungslehrgang im Zuge der neunten Schulstufe an, bei dem du Grundlagen der Konstruktion und der Fachpraxis im Metall- und Kunststoffbereich lernst und auch noch einen Schnupperplatz bei den Ausbildungsbetrieben erhältst. Infos unter: [www.pts-kirchdorf.at](http://www.pts-kirchdorf.at).

## Eini ins Leb'n

Die KTLA präsentiert sich bei den Berufserlebnistagen in der Stadthalle Kirchdorf am **10. und 11. November 2017**



KTLA-Absolventen haben fünf Jahre Berufserfahrung und dazu auch noch eine vollwertige HTL-Matura.

Foto: KTLA/Heim

# KTLA

Die **Lehre mit HTL-Matura.**

# Das Handwerk hat goldenen Boden

Jaqueline Daubner hat sich für den Doppelberuf Bäcker und Konditor entschieden. Seit August 2017 erlernt sie das Handwerk in der Kremstaler Hofbäckerei in Wartberg/Krems. Sie ist einer von zwei Lehrlingen im Unternehmen. „Mir taugt die Arbeit. Sie ist sehr interessant und abwechslungsreich. Schon im Kindergarten hab ich gerne Mohnflesserl gemacht, auch wenn es jetzt doch viel mehr sind“, lacht sie. „Ich fühle mich im Unternehmen wirklich sehr wohl und meine Kollegen helfen mir auch, wenn ich Fragen habe oder Hilfe benötige.“

Lehrling Stephanie Kiesenebner den vierten Platz. Die Mitarbeiter selbst auszubilden, ist für mich die Zukunft.

Mir hat es schon im Kindergarten Spaß gemacht, Mohnflesserl zu flechten.

Es ist die Basis, damit wir auch in Zukunft Fachkräfte haben. Für mich gilt der Spruch ‚Das Handwerk hat goldenen Boden‘ nach wie vor. Es sind auch wieder mehr Jugendliche, die sich dafür interessieren.“ Die Kremstaler Hofbäckerei beschäftigt 40 Mitarbeiter.

„Wir brauchen Praktiker“  
Firmenchef Markus Resch setzt auf die Ausbildung im eigenen Haus. „Schon einige unserer Lehrlinge haben super Platzierungen bei den Bundes-Lehrlingswettbewerben erzielt. 2011 konnten wir den Bundes-sieg bei den Bäckern holen und erst heuer belegte unser

Eini ins Leb'n  
Berufserlebnistage in der  
Stadhalle Kirchdorf  
10. und 11. November 2017



Jaqueline Daubner mit ihrem Chef Markus Resch.

Foto: Staudinger

## Wir brauchen DICH!



INTERESSE? WIR FREUEN UNS AUF DEINE BEWERBUNG!  
ifw mould tec GmbH | Pyhrnstraße 73 | A-4563 Micheldorf  
T +43-7582-62556 | F +43-7582-62556-195 | E office@ifw.at

Sichere dir jetzt deine Ausbildung zu einem echten Spezialisten in einer Branche mit Perspektive!  
Es geht um deine Zukunft! Wir bieten dir eine fundierte Lehrausbildung zum/zur

- 😊 WerkzeugbautechnikerIn und eine Kombiausbildung zum/zur
- 😊 WerkzeugbautechnikerIn/ KunststoffformgeberIn

BESUCHE UNS UND INFORMIERE DICH BEI DEN BERUFSERLEBNISTAGEN!

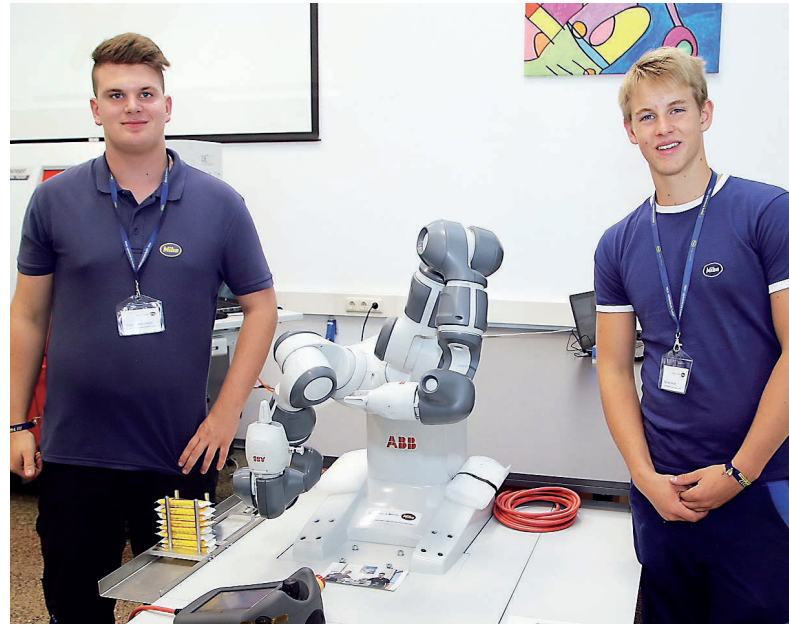
**WANN?** Am Freitag, den 10. November und Samstag, den 11. November 2017.

**WO?** Stadhalle Kirchdorf/Krems.

Wir sind führender Spezialist in der Entwicklung und Herstellung von High-Tech Spritzgusswerkzeugen.

Unsere Lehrwerkstätte bildet laufend über 20 Lehrlinge zu Top-Facharbeitern aus! Werde auch du ein wertvolles Mitglied unseres Teams.

[www.ifw.at](http://www.ifw.at)



Die moderne Lehrausbildung bei der Miba bereitet Lehrlinge auf die Herausforderungen eines digitalen und komplexen Produktionsbetriebs vor. Fotos: Miba AG

# Miba: Moderne Ausbildung für die Fachkräfte von morgen

Neue Lehrberufe und Ausbildungsmethoden sind notwendig, um den Anforderungen einer digitalen Produktion, Stichwort Industrie 4.0, gerecht zu werden. Aus diesem Grund investiert die Miba stetig in die Lehrlingsausbildung. Erst kürzlich wurde beispielsweise in der Lehrwerkstätte der Miba Sinter Austria Vorchdorf ein topmoderner, echt-kollaborativer Zweiarmer Roboter für die Lehrlingsausbildung der Mechatroniker sowie der Prozesstechniker investiert. Die Miba ist hier der erste Lehrbetrieb

Österreichs, der einen derartigen Roboter in der Ausbildung einsetzt. In der Miba Academy in Laakirchen wurde ein Mechatronik-Labor eingerichtet. So lernen bereits die Nachwuchsfachkräfte mit komplexen Maschinen umzugehen.

**Gib deiner Karriere Freiraum**  
Im Gegenzug für Fleiß und Engagement lockt eine Karriere in einem innovativen Technologieunternehmen. Zum umfassenden Ausbildungsangebot gehören beispielsweise Outdoortrainings, Mitarbeit in

der Lehrlingsredaktion, Persönlichkeitstrainings, Fahr sicherheitstrainings und Auslandsaufenthalte. Jedes Jahr können die Lehrlinge einige Wochen im Ausland verbringen und Schwesterstandorte der Miba, aber auch andere Partnerbetriebe besuchen, um ihre Ausbildung zu ergänzen. Ambitionierte Lehrlinge haben die Möglichkeit Lehre mit Matura zu machen, kostenlos und zur Hälfte während der Arbeitszeit. Darüber hinaus ist die Miba ein Partnerbetrieb der KTLA (Kremstaler Technische

Lehrakademie) in Schlierbach, wo die Lehre mit einer fünfjährigen HTL kombiniert wird. Mit all diesen Initiativen bereitet die Miba ihren Nachwuchs optimal auf das Berufsleben und eine vielversprechende Karriere im Unternehmen vor. Als Ausbildungsbetrieb und Arbeitgeber verspricht die Miba bereits ihren Lehrlingen eine Karriere mit Freiraum. Wer Engagement zeigt und Chancen nutzt, dem stehen in der Miba zahlreiche Möglichkeiten zur Weiterentwicklung zur Verfügung.



Damit die Lehrlinge sicher in die Arbeit fahren, ist ein Fahrsicherheitstraining bei Miba Fixpunkt in der Ausbildung.

## Lehrberufe in der Miba & Schnuppern

**ProzesstechnikerIn / MetalltechnikerIn / Oberflächen technikerIn / ElektrotechnikerIn / MechatronikerIn.**

Am besten lernt man einen Beruf kennen, indem man ihn ausprobiert. Erfahre, was es heißt, Lehrling bei Miba zu sein – und das aus erster Hand. Besuche das Unternehmen in den Ausbildungsbetrieben in Laakirchen (07613/2541-2348), Vorchdorf (07614/6541-3394), oder in Roitham (07613/9020-4310). Nutze beispielsweise

auch die Weihnachts- oder Semesterferien, um in die Welt der Technologie einzutauchen. Mehr Infos gibt es auf der Homepage zur Lehre bei der Miba: [www.lehre.miba.com](http://www.lehre.miba.com)

**KTLA**

Die Lehre mit HTL-Matura.





TUNING UP YOUR PRODUCTION

## Wir suchen Dich!

**Lehrlings-  
entschädigung** über  
Kollektivvertrag  
Leistungsgerechtes  
**Prämiensystem**

*„Hier werde ich gebraucht.“*

### WIR BILDEN AUS

- **Mechatroniker/in**  
Automatisierungstechnik
- **Elektrotechniker/in**  
Automatisierungs- und  
Prozessleittechnik
- **Konstrukteur/in**  
Maschinenbautechnik
- **Konstrukteur/in**  
Werkzeugbautechnik
- **Metalltechniker/in**  
Werkzeugbautechnik
- **Kunststofftechniker/in**
- **Industriekaufmann/frau**

### WIR BIETEN

- Abwechslungsreiche Aufgaben
- Lehrlingsentschädigung über Kollektivvertrag und  
leistungsgerechtes Prämiensystem
- Gute Sozialleistungen
- Internationales Umfeld, Entwicklungsmöglichkeiten

#### Bist Du interessiert?

Dann sende uns bitte Deine schriftlichen Bewerbungsunterlagen mit Lebenslauf an Frau Sonja Fischer. Die Bewerbung ist ab sofort möglich.

Mould & Matic Solutions GmbH  
Ziehbergstraße 2 · 4563 Micheldorf, Austria  
T +43 7582 61760-401 · s.fischer@mouldandmatic.com



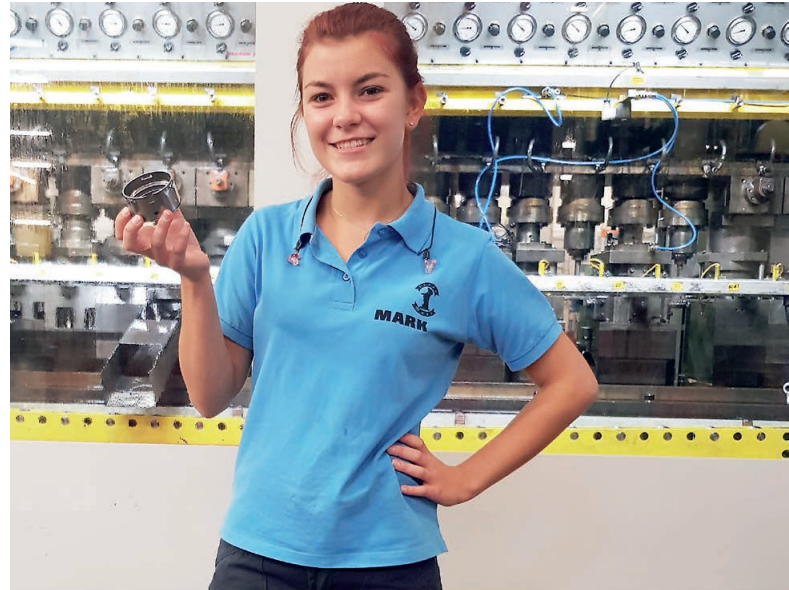
# „Mir gefällt der Beruf Werkzeugbautechniker“

„Rückblickend auf die vergangenen vier Jahre, würde ich meinen beruflichen Werdegang wieder so wählen“, sagt Rebecca Rohrauer, Werkzeugbautechnikerin bei der Mark Metallwarenfabrik in Spital am Pyhrn. „Im achten beziehungsweise neunten Schuljahr steht für viele Schüler schon der weitere berufliche oder schulische Werdegang fest. Für einige, so auch für mich, war es schwierig, das Richtige zu finden. An einen typischen Männerberuf hab ich nie gedacht. Trotzdem machte ich einen Schnuppertag bei der Firma Mark. Das hat mir sehr gefallen und so begann ich mit sieben weiteren Jugendlichen eine Lehre als Werkzeugbautechnikerin.“

Die vier Klassen Berufsschule sowie die Lehrabschlussprüfung absolvierte die 19-Jährige mit einem ausgezeichneten Erfolg.

### „Arbeit ist eine Freude“

Karl Stockreiter ist Lehrlingsausbildner bei der Firma Mark. Er sagt: „Ich arbeite gerne mit Jugendlichen zusammen. Es ist eine Freude, beobachten zu können, wie sie während der Lehrzeit zu selbstbewussten und verantwortungsvollen Persönlichkeiten heranreifen. Ich bin stolz darauf, dass ich ein Stück dieses Weges mit ihnen



**Rebecca Rohrauer** ist Werkzeugbautechnikerin. Sie sagt: „Mir gefällt das genaue Arbeiten und das Umsetzen technischer Gedanken.“ Foto: Mark

gehen und sie bei ihrer Entwicklung unterstützen darf. Ich möchte unsere Lehrlinge motivieren. Mit entsprechendem Engagement, Zielstrebigkeit und Willen können sie fast alles erreichen, wenn sie wollen.“



**Karl Stockreiter**, Ausbildungsleiter bei der Firma Mark. Foto: Heim

### Eini ins Leb'n

Berufserlebnistage in der  
Stadthalle Kirchdorf  
10. und 11. November 2017

Ein persönliches Profil über individuelle Interessen wird bei der Potenzialanalyse erstellt. Foto: Foto Fritz

## Teste dich!

Bei der Potenzialanalyse werden verschiedene psychologische Testverfahren und ein persönliches Beratungsgespräch miteinander kombiniert. „Es handelt sich um einen umfassenden Test mit einem persönlichen Auswertungsgespräch und er ist daher sehr hochwertig. Etwa 200 Jugendliche aus dem Bezirk Kirchdorf machen den Test jedes Jahr“, sagt Wirtschaftskammer-Bezirksobmann Klaus Aitzetmüller. Mit Hilfe von Testverfahren, die in der Gruppe stattfinden, wird ein Profil über individuelle Interessen, Neigungen, Stärken, Begabungen und Persönlichkeitsmerkmale erstellt. Anschließend werden in einem persönlichen Beratungsgespräch mit einem Psychologen die Testergebnisse besprochen und mögliche Berufsfelder beziehungsweise Aus- und Weiterbildungswege aufgezeigt.

## WIR SUCHEN

**1 Fitnessbetreuer/in**  
für ein Lehrverhältnis

Beschäftigung ab sofort möglich!

### Was wir von dir erwarten:

- Du interessierst dich für Fitness & Sport
- Du hast deine Pflichtschule erfolgreich abgeschlossen
- Du hast ein positives, gepflegtes Auftreten
- Du bist genau, verantwortungsbewusst & engagiert

\* Die Ausbildung zum/ zur Fitnessbetreuer/ in dauert drei Jahre und endet mit der Lehrabschlussprüfung.

**WE**



**Du bist motiviert und möchtest Teil unseres Teams werden dann melde dich gleich schriftlich.**  
E-Mail: info@injoy-physio.at | Tel.: 07582/51652

Fühl Dich NEU

**INJOY**  
INTERNATIONAL SPORTS- & WELLNESSCLUBS

Geöffnet für  
Lehrabschlussprüfung im  
Fitness-Center  
**TESTSIEGER**  
News

# » MIT DER LEHRE BEGINNT DIE KARRIERE! «

Christine Nömayr, Lehrling und Mario Waser, Lehrlingsausbilder

## WIR SUCHEN LEHRLINGE (W/M)

Wir – die **TCG UNITECH GmbH** – sind ein renommierter Automobilzulieferer mit Expertise für komplexe Leichtmetall Druckgussteile, hochwertige Kunststoff Spritzgussteile und einbaufertige Motorpumpensysteme.

Wer bei der TCG UNITECH richtig Karriere machen will, hat mit einer Lehre ideale Voraussetzungen dafür. Besten Beweis dafür, sind jene zahlreichen MitarbeiterInnen, die ihre Karriere als Lehrlinge gestartet haben und heute wichtige (Führungs-) Positionen besetzen.

Bei der Ausbildung wird auf individuelle Fähigkeiten und Interessen geachtet und die Karriereplanung darauf abgestimmt, denn nur wer Interesse, Engagement und Talent für seine Aufgabe hat, kann Großartiges leisten. So gelingt es uns, mit dir den Grundstein für eine erfolgreiche Laufbahn bei uns zu legen.

### Starte deine Karriere in den Bereichen

- Elektrotechnik (Modullehrberuf)
- Metalltechnik (Modullehrberuf)
- Mechatronik (Modullehrberuf)
- Kunststofftechnik
- Kunststoffformgebung

Genauere Informationen zur Lehre bei TCG UNITECH findest du auf unserer Homepage unter [www.tcgunitech.com](http://www.tcgunitech.com) oder du stellst deine Fragen persönlich einem unserer Lehrlingsausbilder in der Stadthalle Kirchdorf bei den „Eini ins Leb'n“ Berufsinformationstagen.

Bring **DICH** auf Touren! →



Der ideale Zeitpunkt für eine Bewerbung ist im letzten Schuljahr, vor Weihnachten. Foto: Foto Fritz

## Jetzt bewerben

Zum Bewerben bei einem Lehrbetrieb genügt in der Regel das Zeugnis des Vorjahres, ein kurzes Bewerbungsschreiben mit dem Berufswunsch und ein Lebenslauf. In diesem sollten alle wichtige Daten des Bewerbers aufscheinen. Man sollte beachten, dass bei größeren Unternehmen der Bewerbungsprozess etwas länger dauern kann. Deshalb ist es wichtig, sich möglichst bald zu bewerben.



Klaus Aitzetmüller, WKO-Bezirksobmann in Kirchdorf. Foto: WKO

## WKO-Analyse

Das kürzlich von Landeshauptmann Stellvertreter Michael Strugl in Auftrag gegebene Fachkräftescreening bestätigt die Analyse der WKO Kirchdorf für den regionalen Wirtschaftsraum. Das Fachkräftepotenzial im Bezirk sinkt ab dem Jahr 2020 über alle Altersgruppen hinweg massiv. Nur eine qualitativ gute Ausbildung der Lehrlinge kann dem entgegenwirken. Es geht darum, ein entsprechendes Bewusstsein zu schaffen. Der Lehrling und damit der Facharbeiter von morgen trägt wesentlich zur Zukunftsgestaltung der Region bei.



Die Lehrlingsausbildung wird bei der TCG UNITECH in Kirchdorf groß geschrieben.

Fotos: www.reschfoto.at

# „Zukunft der Unternehmen liegt in den Händen der Lehrlinge“

Die TCG UNITECH Gruppe gehört zu Österreichs führenden Automobilzulieferern. Geschäftsführer Peter Wienerroither im Gespräch mit der BezirksRundschau.

**Herr Wienerroither, wieviele Mitarbeiter haben Sie und wieviele Lehrlinge werden in der TCG UNITECH ausgebildet?**

**Wienerroither:** Aktuell sind es 50 Lehrlinge, die wir ausbilden. An vier Standorten werden im Bezirk Kirchdorf und einem Joint Venture in China mehr als 1.000 Mitarbeiter beschäftigt.

**Wie schwer ist es geworden, gute Lehrlinge zu finden und warum setzen Sie verstärkt auf Ausbildung im eigenen Haus?**

Nachdem wir am Arbeitsmarkt derzeit von Vollbeschäftigung ausgehen, ist eine interne Ausbildung beziehungsweise eine Qualitätsoffensive ein Muss. Wir haben in den letzten fünf Jahren 46 Lehrlinge ausgebildet, wo-

von 43 im Unternehmen Karriere machen. Man kann mit Fug und Recht sagen, dass die Zukunft von Unternehmen in den Händen unserer Lehrlinge, beziehungsweise gut ausgebildeter Fachkräfte, liegt. Qualifiziertes Personal ist heute – und wird es auch in Zukunft sein – das Rückgrat für gesundes, nachhaltiges Unternehmerwachstum.

**Warum sollten sich Jugendliche für einen Lehre entscheiden?**

Weil es einfach wieder „cool“ ist, eine Lehre mit den damit verbundenen Karrieremöglichkeiten, zu machen. Auch die Kombination Lehre mit Matura liegt im Trend – eine Anforderung, die wir mit dem KTLA-Modell erfüllen können.

### Eini ins Leb'n

Berufserlebnistage in der Stadthalle Kirchdorf  
10. und 11. November 2017



Peter Wienerroither  
Geschäftsführer der TCG UNITECH.

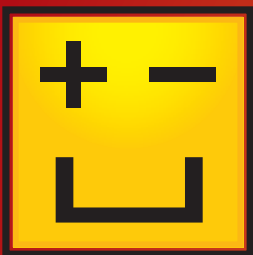


# DURCHSTARTER WILLKOMMEN



Schau bei uns rein auf [www.dft.at](http://www.dft.at) und besuche uns bei den Berufserlebnistagen 2017 am 10. & 11. November in Kirchdorf.

## Achtung weitersagen: LEHRLINGE BEI ELEKTRO KREMSMAIR!



Bestens ausgebildete Lehrlinge im familiären Betriebsklima sind positiv geladen. Lass dich von dieser Energie anstecken und komm ins Team von Elektro Kremsmair.

### Warum Kremsmair?

Als traditionelles Familienunternehmen mit über 35-jähriger Erfahrung in der Elektrobranche beschäftigen wir 50 bestens ausgebildete Mitarbeiter, die sowohl bei Elektroinstallationen im Privatbereich als auch in Handel und Werkstätten für unsere Kunden im Einsatz sind. Mit 10 auszubildenden Lehrlingen setzen wir aus Überzeugung auf einen hohen Lehrlingsanteil!

### Unsere Lehrlingsausbildungen

- Elektroinstallationstechniker mit Automatisierungs- und Prozessleittechnik
- Elektroinstallationstechniker mit Netzwerk- und Kommunikationstechnik
- Büro- und Einzelhandelskauffrau /-kaufmann

### Unser Angebot

- Lehrzeit 3,5 Jahre (mit Spezialmodul 4 Jahre)
- Freundliches, familiäres Betriebsklima
- Interessante und abwechslungsreiche Tätigkeit
- Beste Rahmenbedingungen

### Bist auch du elektrisiert?

Näheres erfährst du unter **+43 (0) 7588 7009** oder bewirb dich mit einem E-Mail an: [doris@elektro-kremsmair.at](mailto:doris@elektro-kremsmair.at)



## SPES Arbeitsstiftung

Das Modell „Aqua“ – arbeitsplatznahe Qualifizierung – bietet die Möglichkeit, einen Lehrabschluss in der Hälfte der Regellehrzeit (ca. 1,5 bis 2 Jahre) zu absolvieren.

Die Ausbildung erfolgt zu rund einem Drittel theoretisch (BFI, WIFI etc.) und zu rund zwei Dritteln im Ausbildungsbetrieb. Das Land OÖ fördert die Kurskosten zu 50 Prozent (maximal 1.500 Euro) bzw. zu 75 Prozent bei Auszubildenden über 50 Jahre (maximal 2.000 Euro).

Die Teilnehmer erhalten ihr Arbeitslosenschulungsgeld oder eine Grundsicherung sowie einen monatlichen Qualifizierungsbonus. Zusätzlich gibt es einen Fahrtkostenzuschuss. Die Teilnehmer müssen mindestens 18 Jahre alt und mindestens einen Tag lang arbeitslos gemeldet sein.

Nähere Informationen gibt es bei der SPES Arbeitsstiftung in Schlierbach, [spes.co.at/arbetsstiftung](http://spes.co.at/arbetsstiftung).

# Auch ein anderer Weg führt ans Ziel

Auf dem heimischen Arbeitsmarkt gibt es in vielen Bereichen Bedarf an gut qualifizierten Fachkräften. Angebot und Nachfrage stimmen aber nicht immer überein. Thomas Höfer, Unternehmer aus Schlierbach, kann ein Lied davon singen. „Es ist schwierig, Mitarbeiter allgemein und speziell Lehrlinge zu finden. Im Bezirk werden viele Lehrlinge gesucht. Für die kleineren Betriebe ist das eine Herausforderung, weil sie in Sachen Werbung meist nicht dieselben Möglichkeiten haben wie die Großbetriebe.“ Trotzdem hat Thomas Höfer seit drei Monaten einen neuen Lehrling, Verena Aberl macht bei ihm die Ausbildung zur Einzelhandelskauffrau. Die 18-jährige Leonsteinerin hat sich aber nicht auf klassischem Weg im ADEG-Markt in Schlierbach beworben, sondern sie ist den Weg über die SPES Arbeitsstiftung gegangen. Verena hat das Modell über eine Freundin kennengelernt und sich daraufhin



Unternehmer Thomas Höfer, Lehrling Verena Aberl und Stefanie Huemer von der SPES Arbeitsstiftung. Foto: Weymayer

ebenfalls bei der Arbeitsstiftung gemeldet. „Ich habe mir den Betrieb dann angesehen und es hat mir gleich gefallen“, sagt die angehende Kauffrau. „Es ist genau so, wie ich mir das vorgestellt habe.“ Thomas Höfer ergänzt: „Ich wusste vorher gar nicht, dass es diese Möglichkeit gibt, und bin froh, dass das geklappt

hat. Wir sind sehr glücklich mit Verena. Für den Arbeitgeber ist das ein attraktives Modell, unter anderem, weil die Lohnnebenkosten wegfallen und weil man einen Partner in der Lehrlingsbetreuung hat.“ Höfer ist übrigens noch auf der Suche nach motivierten Mitarbeitern und freut sich über Bewerbungen.



**MBK RINNERBERGER BIETET DIR DIE MÖGLICHKEIT EINER MODULAREN LEHRE**

**Grundmodul - 2 Jahre**

Während des Grundmodules (2 Jahre) eignest du dir das Basis-Know-How in der Metalltechnik an. In dieser Zeit suchst du dir das für dich spannendste Hauptmodul aus.

Maschinenbautechnik Metallbau- und Blechtechnik	Zerspanungstechnik Stahlbautechnik
--	---------------------------------------

**Aufbauendes freiwilliges Spezialmodul - 0,5 Jahre**

Konstruktionstechnik  
Du zeichnest und konstruierst Bauteile, Baugruppen, Vorrichtungen, Maschinen, Anlagen und Komponenten (CAD, CAM).



**Erfolgreicher Lehrabschluss**

+43 7582/62828  
+43 7582/64719  
mbk@mbk.at




**Lehre Metalltechnik bei GEWA Blechtechnik**

Deine Schulzeit neigt sich dem Ende zu und du suchst den Einstieg in einen spannenden technischen Beruf?

Dann komm ins GEWA-Team als:  
**LEHRLING MODULLEHRBERUF METALLTECHNIK**

In der 3,5 jährigen Ausbildung dreht sich alles um Metalle, Maschinen und Werkzeuge. Du lernst die verschiedenen metallverarbeitenden Grundverfahren und Techniken kennen und arbeitest mit hochmodernen Fertigungsmaschinen.

GEWA beliefert als einer der führenden Lohnfertiger in der Metallbranche die unterschiedlichsten Unternehmen aus der Elektronikbranche, dem Maschinen- und Fahrzeugbau.

**>> Du hast Interesse an einer Lehrstelle bei GEWA?**

Informiere dich auf unserer Website [www.gewa.at](http://www.gewa.at) oder kontaktiere uns für einen Schnuppertag unter 07588/7002.

GEWA Blechtechnik GmbH, 4551 Ried im Traunkreis | [info@gewa.at](mailto:info@gewa.at) | [www.gewa.at](http://www.gewa.at)

# WIHO: Der Spezialist im Werkzeug- und Formenbau im Kremstal

Die Firma WIHO in Schlierbach ist Spezialist im Werkzeug- und Formenbau sowie der Lohnfertigung. Das Angebot reicht von Draht-, Rotations- und Senkerodieren über Drehen, Fräsen, bis zum Rund- und Flachsleifen. Mehr als die Hälfte der ausgebildeten Lehrlinge sind im Unternehmen tätig und führen Tätigkeiten in leitenden Positionen aus.

## Lehrlingsausbildung

Bei WIHO werden seit 1990 Lehrlinge im Bereich Werkzeugbautechnik ausgebildet. Die hausinterne Lehrwerkstatt und die kontinuierliche Verbesserung und Anpassung des Ausbildungskonzeptes ermöglichen den Jugendlichen das Absolvieren ihrer Lehre auf hohem Niveau. Besuchen auch Sie uns auf der Lehrlingsmesse in Kirchdorf am 10. und 11.11.2017. Am Messestand treffen Sie unsere Lehrlingsausbilder und motivierten Lehrlinge.

Besondere Möglichkeiten  
Die Firma WIHO bietet darüber hinaus die Möglichkeit einer Werkzeugbautechniker-Lehre mit Spezialmodulen in den Be-

**WERKZEUGBAU  
FORMENBAU  
LOHNFERTIGUNG**

www.wiho-formenbau.at  
**WIHO**  
Hofbauer GmbH



WIHO Hofbauer GmbH  
Kremsstraße 10, A-4553 Schlierbach  
Telefon +43 (7582) 83003 - 0, office@wiho-formenbau.at



## WIHO

Mehr Infos zu den Ausbildungsmöglichkeiten bei WIHO finden Sie unter:  
[www.wiho-formenbau.at](http://www.wiho-formenbau.at)  
Aktuell offene Stellen:  
CNC-Fräser, Lehrlinge

**Haidlmair**  
Young Generation

[haidlmair.com](http://haidlmair.com)



# MEHR ALS NUR EIN JOB!

Starte deine Karriere mit einer Lehre bei Haidlmair!

BESUCHE UNS:  
10. & 11. November  
Stadthalle Kirchdorf

**BERUFS  
ERLEBNIS  
TAGE**  
Eini ins Leb'n

## Win-Win

An die 50 Aussteller sind bei den Berufserlebnistagen 2017 in der Kirchdorfer Stadthalle mit dabei. Kontakte mit Jugendlichen und Eltern werden dabei geknüpft – eine Win-Win-Situation für Jugendliche und Ausbildungsbetriebe. Die Firmen nehmen dabei Kontakt mit Interessierten auf. „Die Berufserlebnistage ‚Eini ins Leb‘n‘ haben mir eine entsprechende Plattform geboten“, sagt Franz Weiermeier vom gleichnamigen Autohaus in Nußbach. „Die Lehrlinge für das nächste Jahr habe ich jedenfalls schon gefunden.“

### Eini ins Leb‘n

Berufserlebnistage in der  
Stadthalle Kirchdorf  
10. und 11. November 2017



Franz „Franky“ Weiermeier hat seine Lehrlinge bereits gefunden.

Foto: WKO

## 96 offene Lehrstellen im Bezirk Kirchdorf



Julia Bauer, Leiterin des AMS in Kirchdorf.

Foto: blickicht/W. Lehner

„Derzeit suchen im Bezirk Kirchdorf noch zwölf Jugendliche nach einer Lehrstelle“, berichtet die Leiterin des Arbeitsservice (AMS) Kirchdorf, Julia Bauer. Bei den offenen Lehrstellen gibt es einen Über-

hang – 96 Lehrstellen könnten noch besetzt werden. In den folgenden Branchen gibt es derzeit offene Lehrstellen: Tourismus, Tischlerei, Einzelhandel sowie im Metall-/Elektrobereich.



Foto: Foto Fritz



Wir von **CLAUDIA'S FRISEURSALON** sind stolz, als vorbildlicher Lehrbetrieb mit dem ineo - Award ausgezeichnet worden zu sein. Unser Betrieb bildet seit 15 Jahren Lehrlinge aus. Es ist uns eine Freude jungen kreativen Jugendlichen in den Berufsstart zu verhelfen.



Ihr Friseur im Stodertal:

claudia's  
Friseursalon

*Bist Du auf der Suche nach dem schönsten  
JOB der Welt?*

*Wir sehen unseren Beruf nicht nur als JOB  
sondern als Berufung!*

*Bist Du freundlich, kreativ und hast Lust in einem  
familiär geführten Betrieb zu arbeiten, dann bist  
Du bei uns richtig!*

*Bewirb Dich bei uns, wir freuen uns auf Dich!*

**Claudia's Friseursalon  
Claudia Polz**

Vordertambergau 135  
4574 Vorderstoder

E-Mail: [claudia\\_p@pptv.at](mailto:claudia_p@pptv.at)

Telefon: 07564 / 20020



# STRAUSS

TRANSPORT / KRAN / CONTAINER / LAGER

SPEDITEUR<sup>in</sup>

gib dir den  
KICK!

WIR SUCHEN  
ab Sommer 2018  
1 Speditionslehrling m/w

Strauß GmbH

Museumstraße 11, 4643 Pettenbach

Tel: 07586 6005 26

karl.strauss@strauss-log.at

www.strauss-log.at

KOMM INS „WOLFSRUDEL“  
DIE WOLF LEHRE

- > WOLF ÜBERNIMMT DEINE INTERNATSKOSTEN
- > ÜBERDURCHSCHNITTLICH HOHE ENTLOHNUNG
- > DIE MÖGLICHKEIT ZUR ÜBERNAHME IN DEN BETRIEB NACH DEINER LEHRZEIT

- > Bautechnischer Zeichner/-in
- > Betriebslogistiker/-in
- > Bürokaufmann/-frau
- > Elektroinstallations-techniker/-in
- > Installations- und Gebäudetechniker/-in
- > Metallbautechniker/-in
- > Schalungsbauer/-in
- > Fertigteilhausbauer/-in
- > Fertigteilhausbauer- + Zimmerer/-in
- > Zimmerer/-in
- > Zimmereitechniker/-in

DEIN ANSPRECHPARTNER:  
MARTIN GRILL-KIEFER  
T: +43 7615 / 300 - 305

Wolf Systembau Gesellschaft m.b.H. | Fischerbühel 1  
4644 Scharnstein | [mail@wolfsystem.at](mailto:mail@wolfsystem.at) | [www.wolfsystem.at](http://www.wolfsystem.at)

# Lehre: Karriere mit Zukunft

„Karriere mit Lehre“: ein Slogan, der bereits vor vielen Jahren kreiert wurde, aber im Bezirk Kirchdorf so aktuell ist wie schon lange nicht mehr. Gerade in den technischen Berufen werden gut ausgebildete Fachkräfte sehr stark nachgefragt. Auch beim international erfolgreichen Werkzeugbauunternehmen Haidlmair in Nußbach ist der Bedarf an hochqualifizierten Fachkräften sehr hoch. Da bietet sich natürlich die Lehre als die Ausbildungsform mit der besten Mischung aus Theorie und Praxis perfekt an.

## Lehrlinge erobern die Welt

„Wir haben bereits vor über 30 Jahren mit der Einrichtung unserer Lehrwerkstätte unser Augenmerk auf die Ausbildung der eigenen Fachkräfte gelegt. Seit damals haben wir mehr als 200 Lehrlinge ausgebildet. Der Großteil ist noch immer in un-

serem Unternehmen tätig, und das teilweise in Top-Positionen mit Führungsverantwortung“, sagt Geschäftsführer Mario Haidlmair. „Die Lehre stellt für mich noch immer die beste Vorbereitung auf einen technischen Beruf dar. Man lernt die Abläufe im Betrieb kennen und wird teilweise bereits aktiv in den Produktionsprozess eingebunden. Somit ist man auf die Herausforderungen des Arbeitslebens bestens vorbereitet.

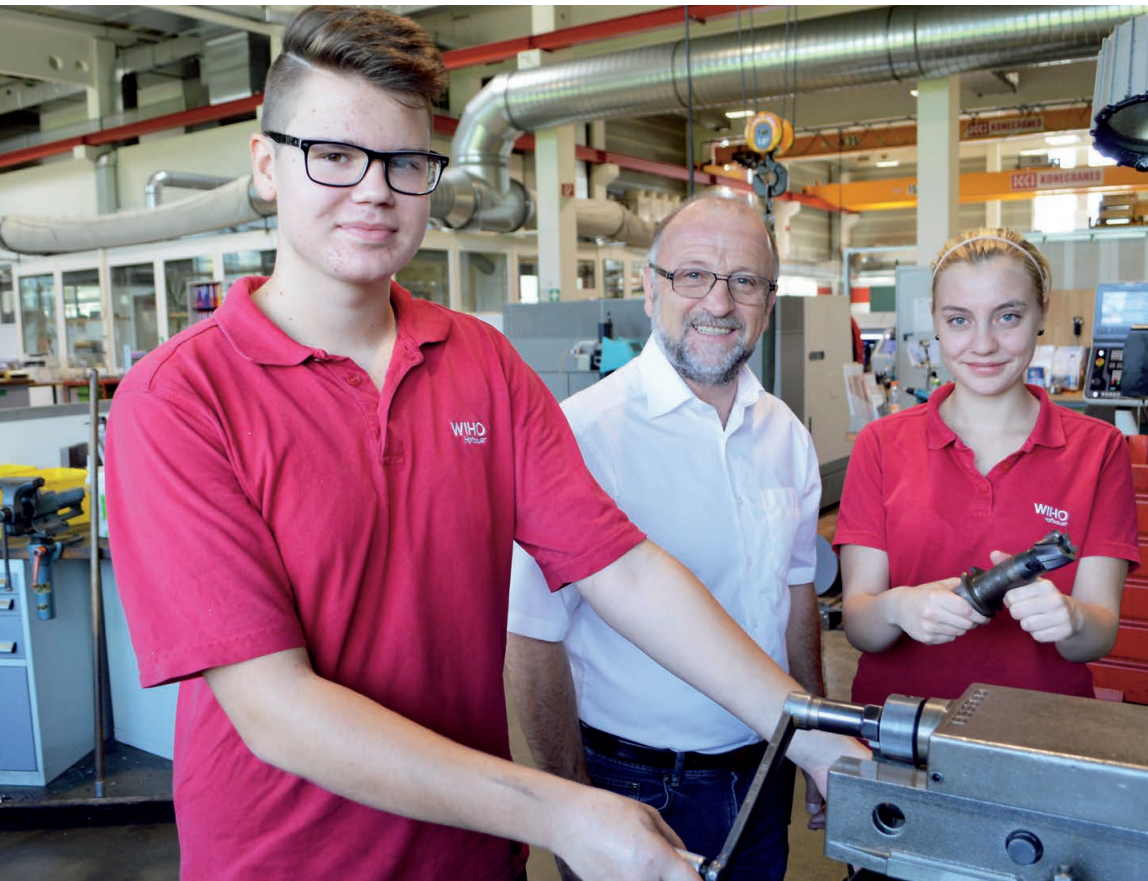
Wir sind eine internationale Unternehmensgruppe und diese Internationalität leben wir aktiv bis hin zu unseren Lehrlingen. In regelmäßigen Abständen verbringen unsere Lehrlinge mehrere Wochen bei unseren Betrieben im Ausland und lernen so andere Länder kennen. Es bereitet mir große Freude, wenn ich sehe, wie euphorisch und motiviert die jungen Leute nach ihrer Rückkehr sind.“



**Mario Haidlmair:** „Eine Lehre stellt für mich die beste Vorbereitung auf einen technischen Beruf dar.“

Foto: Haidlmair

# Es ist möglich: Vom Lehrling zum Chef



**Walter Hofbauer** mit Sebastian Vierthaler (2. Lehrjahr) und Sandra Rathberger (4. Lehrjahr).

Foto: WKO

Die Lehre ist sehr oft die Basis für das spätere Unternehmen. Zuerst die Lehre, später den Meisterbrief – und schon gehts los mit der eigenen Firma. Walter Hofbauer ist Geschäftsführer der WIHO GmbH in Schlierbach. 55 Mitarbeiter zählt das Unternehmen, welches in der Metallbranche tätig ist. Zu den Kernaufgaben zählen der Formenbau und Lohnfertigungen bis hin zum Full-Service im Werkzeugbau. Erlern hat Hofbauer den Beruf Werkzeugmacher und Feinmechaniker im Jahr 1988 in der ehemaligen Eumig in Kirchdorf. „Es war schon als Lehrling mein Traum, später einen eigenen Betrieb zu führen“, sagt er. Den erfüllte er sich 2004 – ein neues Firmengebäude in Schlierbach wurde eröffnet. Der Lehrlingsausbildung wird im Unternehmen eine sehr hohe Bedeutung gegeben. „Wir suchen immer nach engagierten jungen Leuten mit einem entsprechenden Basiswissen und Sozialkompetenz“, sagt der Firmenchef und ehemalige Lehrling.

**INTERSPORT**  
**PACHLEITNER**  
KIRCHDORF | HINTERSTODER



**P-TEAM VERSTÄRKUNG**

**GESUCHT**

**3-2-1  
GO!**

Starte deine **Karriere** mit einer **INTERSPORT-Lehre**

**Als Weltmarktführer im Sporthandel öffnen wir dir die Tore für deine berufliche Zukunft!**

**WIR BIETEN**

- Eine aufregende und abwechslungsreiche Lehrstelle in einem fantastischen Team
- Sicherheit und Engagement eines erfolgreichen Familienunternehmens
- Ausbildung in der Intersport Lehrlingsakademie mit zusätzlicher Diplom
- Beste Karrieremöglichkeiten mit tollem Einkommen nach der Lehre

**WIR FREUEN UNS AUF**

- Ein interessantes und aufgeschlossenes neues Teammitglied
- Deine Sportbegeisterung und deine Freude am Job
- Deine Bewerbung per Email und Schnuppertage mit dir

**ALLES WEITERE ERZÄHLEN WIR DIR IN EINEM PERSÖNLICHEM GESPRÄCH.**

**BEWIRB DICH JETZT!**

**INTERSPORT**  
**PACHLEITNER**  
KIRCHDORF | HINTERSTODER

**INTERSPORT Pachleitner Kirchdorf**, Dr. Gaisbauerstraße 1, 4560 Kirchdorf, Tel.: 0680/1258978  
**INTERSPORT Pachleitner Hinterstoder**, Hinterstoder 5, 4560 Kirchdorf, Tel.: 07564/5205  
zH Fr. Mag. Caroline Peschl od. Hrn. Franz Pachleitner  
oder per Mail an [caroline.peschl@intersport.at](mailto:caroline.peschl@intersport.at) bzw. [franz.pachleitner@intersport.at](mailto:franz.pachleitner@intersport.at)

**Wir wollen Dich!**

für die Ausbildung zur **Stylistin (Stylisten)**. Komm einfach gleich vorbei!



**HAARWERK**  
bairhuber

[www.haarwerk-bairhuber.at](http://www.haarwerk-bairhuber.at)

Tel.: 07582 / 6 26 72



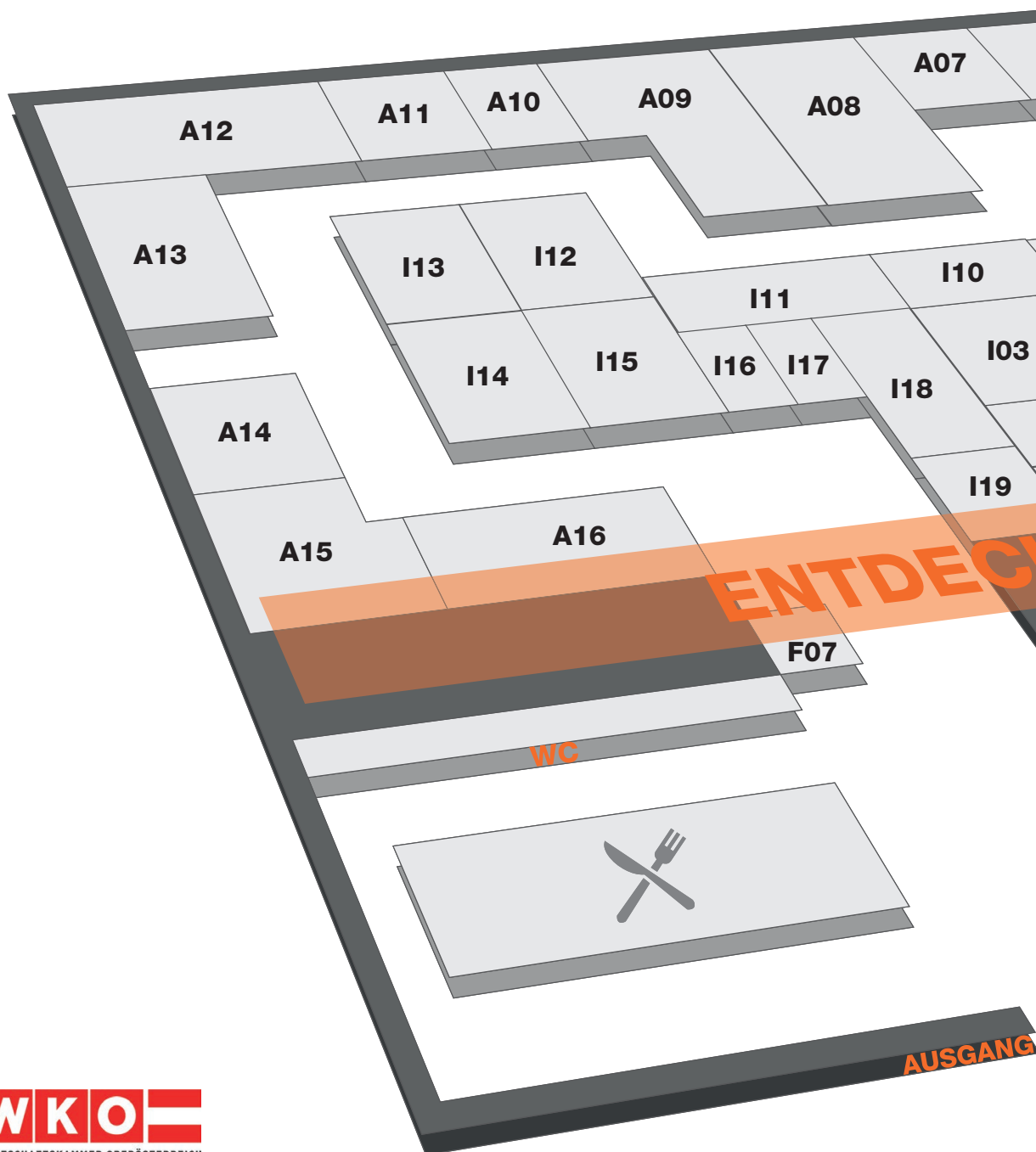
# BERUFSERLEBNIS TAGE

*Einmal ins Leb'n*

AUSSTELLER  
**I01 FairSorgt**  
**I02 MBK**  
**I03 Pyhrn-Priel**  
**I04 Bilfinger**  
**I05 Ing. D. Waser**  
**I06 EBG**  
**I07 RIKA**

AUSSTELLER  
**I08 Staudinger**  
**I09 Mould & Matic**  
**I10 Vetropack**  
**I11 WOLF**  
**I12 Pachleitner**  
**I13 Tischlerinnung**

AUSSTELLER  
**I14 Bernegger Bau**  
**I15 Klosterkäserei**  
**I16 Schnittstyle**  
**I17 BS der Friseure**  
**I18 Foto Fritz**  
**I19 Raika**



[www.berufserlebnistage.at](http://www.berufserlebnistage.at)

# FREITAG, 10. NOVEMBER 2017

10.00 UHR BIS 18.00 UHR

# SAMSTAG, 11. NOVEMBER 2017

09.00 UHR BIS 14.00 UHR

Schlierbach



AUSSTELLER

- A01 Greiner
- A02 GTech
- A03 Brandt
- A04 WIHO
- A05 TCG Unitech
- A06 MIBA
- A07 Piesslinger
- A08 IFW

AUSSTELLER

- A09 Haidlmair
- A10 2W System
- A11 Kremsmair
- A12 DANA/JELD-WEN
- A13 MARK
- A14 Haarwerk Bairhuber
- A15 dft Maschinenbau
- A16 Fronius

AUSSTELLER

- F01 Volkshilfe
- F02 Jugendservice
- F03 AusBildung bis 18
- F04 Jugend am Werk
- F05 bfi
- F06 B138
- F07 Rotes Kreuz
- F08 AMS
- F09 IAB - AMS
- F10 KTAL
- F11 WIFI



# Die Metaller führen die Hitliste der Berufswünsche an

Insgesamt 961 Lehrlinge werden in 271 Unternehmen des Bezirkes ausgebildet. Diese Zahl ist in den vergangenen Jahren konstant geblieben. Auch heuer haben mit 30. September wieder 288 Personen mit einem Lehrberuf begonnen.

Der wirtschaftliche Schwerpunkt der Region schlägt sich auch bei den Berufswünschen der Jugendlichen nieder: 244 werden als Metalltechniker ausgebildet. Zählt man die verwandten Berufe dazu, erhöht sich die Zahl auf etwa 300.

Im Handel werden mit Ende September 90 Jugendliche ausgebildet, auch der Kfz-Bereich ist mit derzeit 67 Lehrlingen stark. 48 Tischler und Tischlereitechniker eignen sich Know-how an, um als Fachkräfte von morgen zur Verfügung zu stehen. Ein starkes Signal setzt auch die Holzbranche. Mit insgesamt 71 Lehrlingen setzen sie ebenfalls ein starkes Zeichen. „Zunehmend großer Beliebtheit erfreuen sich die Elektrotechniker. 69 möchten diesen Beruf erlernen“, sagt WKO-Bezirksstellenleiter Siegfried Pramhas. 32 Stylisten und Stylistinnen sorgen auch in



Hubert Huber (li.) von SPAR in Hinterstoder bildet seit Jahren Lehrlinge im Handel aus. Das freut WKO-Bezirksobmann Klaus Aitzetmüller. Foto: WKO

Zukunft für tolle Haarschnitte und 38 Lehrlinge in der Gastronomie sorgen sich um das Wohl der Gäste. Für den Beruf des Installations- und Gebäudetechnikers haben sich immerhin 23 Jugendliche entschieden.

## Ausbildungsbetriebe

Die zahlreichen Ausbildungsbetriebe der Region findet man auch unter:

[lehrbetriebsuebersicht.wko.at](http://lehrbetriebsuebersicht.wko.at)

## Gerüstet sein

„Was wir lernen“, so Bruno Klampferer, Leiter Ausbildungszentrum Greiner Gruppe, „prägt unseren Wissensvorrat, aber wie wir lernen, prägt unser Denken. Wissen begreifen, handwerkliche Übungen und praxisorientierte Ausbildung machen aus theoretischem Wissen umsetzbares ‚Do-how‘. Wir wollen junge Menschen bei ihrem Einstieg in das Berufsleben begleiten und unterstützen, damit sie für die Herausforderungen der Zukunft in der Fertigung und Produktion bei Greiner gerüstet sind.“

## Mehr Infos im Netz

Auf [www.lehrplatzinfo-ooe.at](http://www.lehrplatzinfo-ooe.at) bietet die Wirtschaftskammer eine Suchmaske, mit deren Hilfe man Betriebe finden kann, die Schnupper- und Praktikumsplätze vergeben.

[www.berufskompass.at](http://www.berufskompass.at) ist ein Portal des AMS (Arbeitsmarktservice), das Online-Tests zu Neigungen und Interessen anbietet.

Die Seite [www.bic.at](http://www.bic.at) bietet eine Übersicht über 1.500 verschiedene Berufe.

Das Jugendservice des Landes OÖ ([www.jugendservice.at](http://www.jugendservice.at)) steht mit persönlicher Beratung Jugendlichen in vielen Lebenslagen zur Seite.

Unter [www.lehrvertrag.at](http://www.lehrvertrag.at) bietet die Wirtschaftskammer Oberösterreich umfassende Information und Beratungsadressen zum Thema Lehre und Bildung.



ifw mould tec GmbH Micheldorf: Geschäftsführer Josef Nahrungbauer (li.) mit Lehrlingsausbildner Karl Gösweiner und den Lehrlingen Jennifer Polterauer und Jonas Gabriel. Foto: WKO



## **STARTE DURCH!** **MIT »LEHRE BEI FRONIUS«**

/ Am 1. 9. 2018 geht's los: 30 Jugendliche haben wieder die Chance auf »Lehre bei Fronius«.

/ Innovation und Technologieführerschaft sind bereits am Beginn der Lehre bei Fronius spürbar. Ob in den Bereichen Schweißtechnik, Photovoltaik oder Batterieladen: Die Jugend gestaltet die Zukunft unserer Produkte mit. Natürlich heißt es davor, die Basis kennen zu lernen, die Fertigung zu erleben, die Grundlagen zu beherrschen.

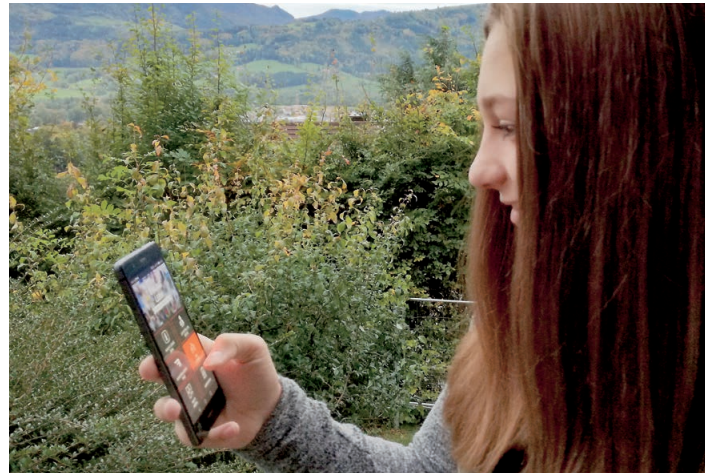
/ Eine spannende Herausforderung, die Fronius-Lehrlingen viele Möglichkeiten nach Lehrabschluss bietet. In der Elektronik, Elektrotechnik, Mechatronik, Metalltechnik, Betriebslogistik, Robotik, Automatisierungstechnik, beim Programmieren und noch vielen anderen Berufswelten. Entdecke die Vielfalt der Arbeitswelt bei Fronius.

### **INTERESSE GEWECKT?**

/ Dann informiere dich bei unserem Stand auf der **Eini ins Leb'n** oder auf [www.fronius.com/lehre](http://www.fronius.com/lehre).

/ Wir freuen uns aufs Kennenlernen und deine Bewerbung!

# APP „Eini ins Lebn“ ist einzigartig



Anna Lena informiert sich über das Smartphone. Foto: Weiermeier

Mit dem kostenlosen APP erhalten die Nutzer erstklassige allgemeine und regionsspezifische Informationen zur Lehre. Österreichweit einzigartig, ist es speziell für Jugendliche entwickelt worden. Der „Fun-Faktor“ kommt dabei nicht zu kurz. Egal, wo man sich befindet, besondere Informationen über Ausbildungsbetriebe sind immer abrufbar.

## Fünf Kategorien

In fünf Kategorien bietet das APP umfassende Informationen zum Thema Lehre. Unter dem Menüpunkt „Macht Lehre Sinn“ findet man allgemeine Informationen über die Lehre im Bezirk Kirchdorf. Zu jeder Information gibt es einen Audiodoc zum Anhören. Wenn man auf „Berufserlebnistage“ klickt, erhält man alle Facts – wie zum Beispiel den Zeitplan, den Hallenplan oder Infor-

mationen über die Aussteller bei den Berufserlebnistagen.

Man kann sich persönliche Video-Statements von Lehrlingen, Ausbildnern und Firmenchefs ansehen, wenn man auf „Multi Media“ drückt. Mit den vier witzigen Jobgames kann man sich mit seinen Freunden matchen. „Job Memory“, „Berufe raten“, „Wer machts?“ und „Ich packe meine Werkzeugkiste“ machen Spaß und können auch ganz schön knifflig sein.

Das Herzstück des APPs ist die Lehrstellenbörse. Bei diesem Menüpunkt gibt es zwei Möglichkeiten. Zum einen erhält man bei „Lehrberufe“ eine Beschreibung über den ausgewählten Beruf, zum anderen kann man sich informieren, wo im Bezirk dieser Lehrberuf angeboten wird. Bei „Ausbildungsbetriebe“ gibt es eine Auflistung über Unternehmen, die einen Lehrberuf anbie-

ten. Mit dem App ist eine direkte Kontaktaufnahme mit den Unternehmungen möglich und man kann sich auch gleich bewerben. Anna Lena Limberger, Schülerin der vierten Klasse in der Neuen Mittelschule, findet das App super. Sie sagt: „Ich muss mir überlegen, was ich nach der Schule weitermachen möchte. Mit diesem App kann ich mich ganz einfach über die Berufe informieren, die im Bezirk angeboten werden. So bin ich auch für die Berufserlebnistage optimal vorbereitet.“

## Download-Anleitung

1. AppStore oder Playstore öffnen
2. „Eini ins Lebn“ suchen
3. Downloaden & Installieren
4. App starten (gute Internetverbindung notwendig)
5. Aktualisieren drücken

Jetzt dauert es etwas!  
Alle Balken müssen auf 100 Prozent geladen sein.

**NEU:**  
**Eini ins Lebn APP**  
jetzt downloaden  
im App Store & Play Store

**MACHT LEHRE SINN?**  
Entscheidungshilfe für eine Lehre.  
Wertvolle Informationen  
rund um das Thema Lehre.

**BERUFSERLEBNISTAGE**  
Informationen zu den Berufserlebnistagen.  
z.B.: Zeitplan, Hallenplan, Aussteller, usw.

**MULTI MEDIA**  
Ein Multi-Media-Pool mit  
diversen Inhalten zum Thema Lehre.



**LEHRSTELLEN BÖRSE**  
Freie Lehrstellen und Informationen über die Lehrbetriebe. Mit dem Bewerbungsmodul kannst du dich direkt bewerben.

**JOB GAMES**  
Witzige Games zum Thema Lehre.







# Erkunde den Lehrberuf im „Tunnel“

Die Welt der Lehre auf spannende Art und Weise zu entdecken, ist das Ziel des Entdeckertunnels bei den Berufserlebnistagen. Kinder, Jugendliche, Eltern und Großeltern können den Tunnel begehen und somit „Licht ins Dunkel“ bringen. Jeder Besucher bekommt neben einem Entdeckungsausweis eine Stirnlampe aufgesetzt und los gehts ...

Man taucht ein in den komplett dunklen Entdeckertunnel. Mit der Stirnlampe entdeckt man verschiedene Informationen über die Lehre. Gleich am Anfang begrüßen Lehrlinge beim „Talk Terminal“ und erzählen, warum sie sich für eine Lehrausbildung entschieden haben. Im Anschluss daran folgen Overhead Displays, wo es Tipps zum Thema „Wie finde ich den richtigen Lehrberuf für mich“ gibt. Dazu gibt es Informationen von Menschen, die selber eine Lehre gemacht haben. Auch Firmenchefs, die mit einem Lehrberuf gestartet sind, berichten über ihre Erfahrungen.

An der „Hörbar“ heißt es Ohren spitzen! Beim Lauschen erfährt man interessante Dinge rund um das Thema „Lehre“. Im Anschluss daran muss man Laden ziehen und Türchen öff-

nen – denn nur dann gibt der „Info-Terminal“ seine Geheimnisse frei. Am Schluss der Reise durch den Entdeckertunnel wartet noch der „APP-Terminal“. Hier kann man die „Eini

ins Leb'n“-App ausprobieren. Die Informationen, die man im Entdeckertunnel erhält, sind die perfekte Vorbereitung für die einzelnen Messestände bei den Berufserlebnistagen.

## Eini ins Leb'n

Berufserlebnistage in der Stadthalle Kirchdorf  
10. und 11. November 2017



1.700 Besucher informierten sich im Vorjahr über die Möglichkeiten einer Lehre.

Foto: Staudinger

# „Es macht großen Spaß, mit Menschen zu arbeiten“

Lisa Winter und Angelina Heider absolvieren ihre Lehre bei Intersport Pachleitner. Im Interview geben sie einen Einblick in ihre abwechslungsreiche Berufsausbildung.

**Lisa, wie nennt sich dein Lehrberuf genau?**

**Winter:** Ich lerne im ersten Lehrjahr Einzelhandelskauffrau, Schwerpunkt Sportartikel.

**Warum interessierst du dich für diese Branche?**

Mir macht es großen Spaß, mit Menschen zu arbeiten.

**Wie bist du zu Intersport Pachleitner gekommen?**

Intersport Pachleitner ist für mich eine tolle Firma mit kompetenten Mitarbeitern, hochwertigen Produkten und Marken, die mich interessieren.

**Was gefällt dir am besten?**

Die tollen Textilien und Materialien – und der Umgang mit den Kunden und Kollegen.

**Angelina, du bist schon ins dritte Lehrjahr gestartet. Wie bist du dazu gekommen?**



**Lisa Winter** lernt Einzelhandelskauffrau, Schwerpunkt Sportartikel.

**Heider:** Ich habe mich im Internet über Ausbildungsmöglichkeiten informiert und da ist mir eines ganz besonders ins Auge gesprungen: der Slogan: „Starte deine Karriere mit der Intersport Lehre“. Und genau das hab ich gemacht – mit Erfolg.



**Angelina Heider** ist bereits im dritten Lehrjahr. Fotos: Intersport Pachleitner

**Wieso ist es genau dieser Arbeitgeber geworden?**

Nach meinen Schnuppertagen bei Pachleitner stand für mich fest, dass ich meine Lehre tatsächlich hier starten will. Das junge, dynamische Team hat mich auf Anhieb begeistert.

**Was gefällt dir besonders?**

Der Kontakt mit unterschiedlichen Persönlichkeiten – und dass ich mein Wissen mit den Kunden teilen kann. Die Zusammenarbeit mit meinen Kollegen ist auch etwas, das ich an dieser Arbeit sehr schätze.

**Wie schaut die Zusammenarbeit mit den Kollegen aus?**

Vor allem die Zusammenarbeit mit meinen Lehrlingskollegen ist sehr gut. Wir unternehmen auch in der Freizeit viel miteinander. Deswegen ist die Atmosphäre immer sehr entspannt.

**DU** liebst Mode  
**DU** bist kreativ  
**DU** arbeitest gerne mit Menschen

**DANN bewirb DICH**  
als Lehrling in den Schanda Modewelten

Bewerbung einfach an [schanda@schanda.com](mailto:schanda@schanda.com) mailen oder persönlich vorbeibringen. Sengsschmiedstraße 2, 4560 Kirchdorf an der Krems [www.schanda.com](http://www.schanda.com)



**WIR suchen DICH!**  
Einzelhandelskaufmann/frau  
Bautechnische/r Zeichner/in  
Maurer/in

**Willst du dich bewerben?**

**WELCHE QUALIFIKATIONEN WIR VON UNSEREN ZUKÜNFTIGEN LEHRLINGEN ERWARTEN:**  
guter Pflichtschulabschluss, Schnuppertage in unserem Betrieb, Aufnahmetest und ein persönliches Aufnahmegespräch.

**HAST DU DICH ENTSCHLOSSEN DICH BEI UNS ZU BEWERBEN?**  
Dann schick uns doch deine Bewerbung (mit Bild) oder vereinbare gleich einen Vorstellungstermin:  
Staudinger Bau GmbH  
Scharnsteiner Straße 12  
4643 Pettenbach  
Telefon: 07586 / 7274 oder unter [bewerbung@staudinger-bau.at](mailto:bewerbung@staudinger-bau.at)  
[www.staudinger-bau.at](http://www.staudinger-bau.at)

**JETZT Schnuppertag vereinbaren!**



**DANA**<sup>®</sup>

Eine Marke von JELD-WEN



**BERUFS-  
ERLEBNISTAGE  
„EINI INS LEB'N“**

**MESSESTANDNR. 107  
10. & 11.11.2017**

# WIR SUCHEN **DICH!**

Du bist technisch interessiert und engagiert?

Du möchtest in einem erfolgreichen und sicheren Unternehmen arbeiten?

Du willst dich nach deiner Ausbildung weiterentwickeln und langfristige Perspektiven?

**Dann bist du in einem der modernsten Türenwerke Europas genau richtig!**

## **WERDE TEIL DES DANA-TEAMS UND STARTE DEINE AUSBILDUNG ALS ...**

- Tischler/in | Tischlereitechniker/in Schwerpunkt Produktion
- Holztechniker/in – Fertigteilproduktion
- Elektrotechniker/in – Anlagen-/Betriebstechnik
- Metalltechniker/in – Maschinenbautechnik
- Informationstechnologe/in – Informatik
- Industriekaufmann/ -frau

## **DANA Türen**

... ist einer der größten Arbeitgeber in der Region.

... gehört zur international erfolgreichen JELD-WEN Gruppe.

... steht für hochwertige Verarbeitung, anspruchsvolle Designs und einzigartige Innovationen.



Mehr auf [dana.at/lehre](http://dana.at/lehre)

JELD-WEN Türen GmbH

Gleinkerau 70 | 4582 Spital am Pyhrn | Kontakt: **Maria Moser** | [MMoser@jeldwen.com](mailto:MMoser@jeldwen.com) | Tel. 07562 5522-552

Nähere Infos zu den Lehrberufen auf [www.dana.at/lehre](http://www.dana.at/lehre)



Fotos: Foto Fritz

# Lehrlinge werben um Lehrlinge



Nicht nur bei den Informationsständen der Ausbildungsbetriebe sind Lehrlinge engagiert. Für die Bewerbung der Berufserlebnistage und der Lehre im Allgemeinen werden Lehrlinge eingesetzt. Mit einem professionellen Fotoshooting soll zum Ausdruck gebracht werden, welchen Spaß eine Lehre mit sich bringen kann. „Wer kommt authentischer bei den Jugendlichen rüber als der Lehrling selbst“, begründet Karin Wunsch, Mitglied des Organisationsteams, diese Strategie. So sind tolle Fotos entstanden, die auch zeigen, dass Lehrlinge Talent zum Modeln haben und gemeinsam kreativ sind, um die jeweiligen Berufe witzig in Szene zu setzen – wie man sieht, kam dabei auch der Spaß nicht zu kurz!



[www.speedmaster.at](http://www.speedmaster.at)

## LEHRE PROZESSTECHNIKER

Hast du Interesse in einem aufstrebenden, modernen Unternehmen diese interessante und vielfältige Lehre zu absolvieren, dann

***bewirb dich bei Speedmaster!***

**MÖBEL[FERTIG]TEILE IN 48 STUNDEN**

4551 Ried im Traunkreis, Tel.: 07588 20020, e-mail: [office@speedmaster.at](mailto:office@speedmaster.at)

# Vom Lehrling zur Führungskraft

Lehre bei der Piesslinger GmbH in Molln – Komm ins Team!

Vom Lehrling zur Führungskraft: Mathias Stummer hat 2016 die Lehre zum Oberflä-

chentechner abgeschlossen. Der Lehrlingsausbildner war der nächste Schritt, dann folgte eine Ausbildung für Führungskräfte.

Heute ist der 27-Jährige Führungskraft im Bereich Eloxal und zuständig für 15 Mitarbeiter. Die Facharbeiterausbildung ist Basis für eine erfolgreiche Zukunft der Firma Piesslinger. Wir bilden Lehrlinge aus, damit sie mit uns „das Morgen“ bei Piesslinger gestalten.

Was bringen unsere Lehrlinge mit?

- Lust am Lernen
- Hausverstand
- Engagement
- sie sind Menschen mit Herz

Was bieten wir dir?

- Strukturierte Ausbildung bei den Fach-Spezialisten in der Produktion:
- Nach Ausbildungsplan
- Regelmäßige Fachabschlussgespräche
- Turnusmäßigen Abteilungswechsel nach Plan
- Interne und externe Aus- und Weiterbildungsmöglichkeiten
- Eine sichere Zukunft

Umsteiger und Quereinsteiger herzlich willkommen!

Wir geben auch gerne „Quereinsteigern oder Umsteigern“ die Chance zur Facharbeiterausbildung.

Bewirb dich jetzt unter: [walter.mallinger@piesslinger.at](mailto:walter.mallinger@piesslinger.at)

## Kontakt

Piesslinger GmbH  
Im Gstadt 1  
4591 Molln  
07584/2456-0  
[office@piesslinger.at](mailto:office@piesslinger.at)  
[www.piesslinger.at](http://www.piesslinger.at)



Mathias Stummer ist zuständig für 15 Mitarbeiter. Foto: Piesslinger

# Lehrberufe

Diese Lehrberufe kannst du bei Piesslinger erlernen:

- Oberflächentechniker/in
- Betriebslogistikkaufmann/frau
- Prozesstechniker/in
- Zerspanungstechniker/in
- Werkzeugbautechniker/in



STARTPLATZ MIT ZUKUNFT

**AUSZEICHNUNG  
VORBILDLICHER  
LEHRBETRIEB  
2013 - 2016**



**Bereit für Deine Zukunft ?**  
Bereit bei den ersten zu sein?

Glasverfahrenstechnikerin, Glasverfahrenstechniker - ein neuer Lehrberuf mit Perspektive.

Wir sind in Österreich Marktführer auf dem Sektor Glasverpackungen. Zu unseren Kunden zählen die bekanntesten und namhaftesten Unternehmen der Getränke- und Lebensmittelindustrie.

Für unser Werk in Kremsmünster suchen wir Lehrlinge für den Lehrberuf Glasverfahrenstechnik.

Vetropack Austria GmbH  
Heidmarie Kreuzer  
Kremsegger Straße 27  
4550 Kremsmünster  
07583 5361 - 262  
[heidmarie.kreuzer@vetropack.com](mailto:heidmarie.kreuzer@vetropack.com)  
[www.vetropack.at](http://www.vetropack.at)



# Spezialisten aus den eigenen Reihen

Dass der Chef nur positiv über seinen Betrieb spricht, ist normal. Dass auch die Lehrlinge in den höchsten Tönen schwärmen, nicht unbedingt. Bei Piesslinger in Molln ist genau das der Fall. „Das ist wie eine Familie hier“, sagt etwa Melissa Dietl. Die 15-Jährige lernt Betriebslogistikkauffrau – eine Kombination aus Bürokauffrau und Lagerlogistik. „Wir bieten diesen Lehrberuf zum ersten Mal an“, erklärt Lehrlingsausbildner Walter Mallinger. „Das Thema Logistik ist für uns sehr wichtig, das wollen wir forcieren.“ Melissa wollte ursprünglich bautechnische Zeichnerin werden. Übers AMS kam sie zu Piesslinger. „Ich hab schon einiges gelernt“, erzählt sie stolz. „Ich komme während der Lehrzeit durch die ganze Firma. Wir müssen ein Tagebuch und einen

Fachbericht schreiben. Nach jedem Turnus gibt es ein Gespräch mit dem Lehrlingsausbildner, in dem besprochen wird, was man verbessern kann. Es ist voll super und taugt mir.“

**Es wird nicht fad in der IT**  
Martin Zeller ist angehender IT-Techniker. Der 16-Jährige ist im zweiten Lehrjahr und räumt mit Vorurteilen auf – etwa, dass die „IT-ler“ den ganzen Tag im Büro sitzen und wenig Abwechslung haben. „Die Tätigkeit ist sehr vielfältig. Ich mache so gut wie nie ein und dieselbe Sache zweimal. Das ist das Interessante“, sagt Martin. Hauptsächlich ist er „draußen“ bei den Kollegen unterwegs. Wenn er wie selbstverständlich von „Kundenbetreuung spricht“, erhellt sich die Miene von Walter Mallinger.

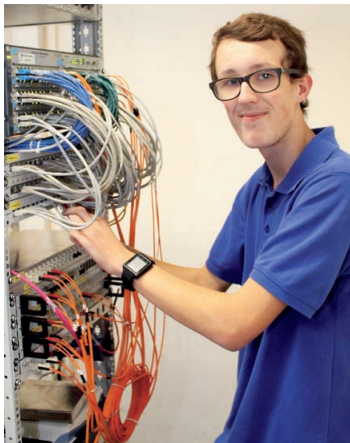
„Taugt mir, dass du das so sagst“, freut er sich. „Hauptkunden sind die internen Anwender, die Probleme mit der EDV haben.“ Man merkt, dass sich auch die Lehrlinge mit den Werten des Unternehmens beschäftigen. Diesen zufolge sind die Kunden eben auch die eigenen Kollegen.

**„Alle Mitarbeiter und Vorgesetzten sind sehr hilfsbereit und kümmern sich drum, dass was wird aus einem.“**

Ein „Spätberufener“ ist Michael Laglstorfer. Der 20-Jährige besuchte die Landwirtschaftsschule Schlierbach, ein Praktikum führte ihn zu Piesslinger. Heute lernt er im dritten Lehrjahr Mechatroniker. Von der Inbetrieb-

nahme von Anlagen bis zu deren Instandhaltung reichen die Aufgaben. „Ich schaue, dass die Produktion läuft“, schmunzelt Michael Laglstorfer, und Walter Mallinger ergänzt: „Die Ausbildung ist anspruchsvoll. Sie kombiniert die Schlosser- und die Elektrikerlehre. Das muss man wirklich wollen und breit aufgestellt sein.“ Weil man bei Piesslinger in diesem Bereich zwar sehr viel, aber nicht alles lernen kann, was in der Berufsschule abgefragt wird, besucht Michael auch externe Kurse.

„Alle sind hilfsbereit und kümmern sich drum, dass was wird aus einem“, sagt Melissa Dietl. Für Walter Mallinger ist die Sache klar: „Wir wollen, dass die Lehrlinge viel lernen. Schließlich bilden wir unsere eigenen Fachkräfte für die Zukunft aus.“



Martin Zeller (16) lernt IT-Technik, Melissa Dietl (15) Betriebslogistikkauffrau und Michael Laglstorfer (20) ist angehender Mechatroniker (v.li.). Fotos: Weymayer

## 2W SYSTEM

**WERKZEUG & FORMENBAU GmbH**

Industriestraße 4, A-4565 Inzersdorf im Kremstal

www.2wsystem.at / office@2wsystem.at

Tel.: +43 676 846273100

2W System ist ein leistungsfähiger und innovativer Werkzeugbau und bietet solide sowie technisch ausgereifte Lösungen im Bereich Spritzgusstechnik. **Wir würden uns freuen, wenn gerade du deine Lehre** in unserem Unternehmen absolvieren möchtest.

## EDS

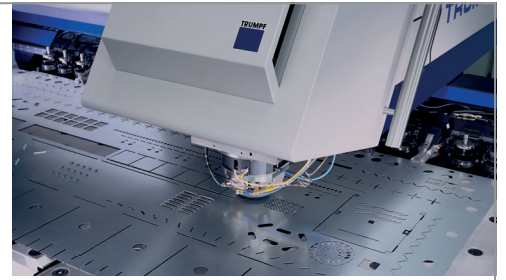
extrusion die systems

Industriestraße 4, A-4565 Inzersdorf im Kremstal

www.eds-gmbh.at / office@eds-gmbh.at

Tel.: +43 7582 83097

EDS ist ein internationales Produktions- und Serviceunternehmen von **hochwertigen Extrusionswerkzeugen**. Um den hohen Ansprüchen unserer Kunden gerecht zu werden, **suchen wir** zur Verstärkung unseres jungen Teams vielleicht **genau dich!**



## Kremstaler Blech-Profi sucht dich!

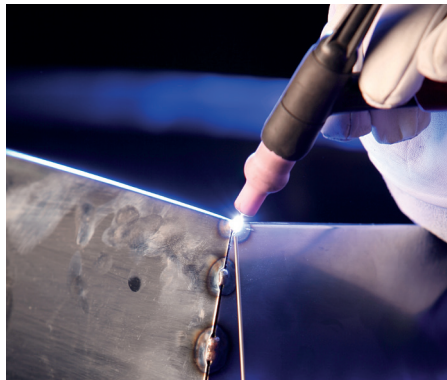
**Der wohl modernste Maschinenpark Österreichs wartet auf deinen Einsatz.**

Namhafte Kunden wie KTM, MAN, MIBA, Pöttinger, RIKA Innovative Ofentechnik, usw., schätzen dieses Know-How schon seit Jahren.

Die RIKA Blechkomponenten Ges.m.b.H, 2003 gegründet, zählt zu den modernsten Blech- und Lohnfertigungsbetrieben in ganz Österreich. Laserschneideanlagen, Stanz- und Nibbelautomaten, CNC gesteuerte Abkantpressen und vollautomatische Hochregallager verarbeiten gemeinsam mit den 140 Mitarbeitern über 8.500 Tonnen Bleche im Jahr. Dabei wird ein Umsatz von etwa 20 Millionen Euro erwirtschaftet.

Der Micheldorfer Spezialist in Sachen Blechbearbeitung ist ständig auf der Suche nach qualifiziertem Personal.

**7 Lehrlinge in Metallbau-, Blech- und Prozesstechnik werden derzeit ausgebildet und jährlich zwei aufgenommen. Komm auch Du zu RIKA Blechkomponenten und spiel mit, im wohl modernsten Maschinenpark Österreichs!**



**Bewerbe dich gleich bei:**

**RIKA Blechkomponenten GmbH**

Müllerviertel 15, 4563 Micheldorf

Jan Sperrer, sperrer@rika.at

Tel.: 07582/686-310

**Mehr Infos unter:**

[www.rika-blechkomponenten.at](http://www.rika-blechkomponenten.at)

[facebook.com/rikablechkomponenten](https://facebook.com/rikablechkomponenten)

oder besuche uns während der

**Berufserlebnistage 2017**

**vom 10.-11. November**

**in der Stadthalle Kirchdorf.**

## EINI INS LEB'N BEI DEN BERUFSERLEBNISTAGEN!

Fr. 10. & Sa. 11. November 2017  
Stadthalle Kirchdorf / **Stand 217**

**BESUCHE UNSEREN STAND  
UND GEWINNE EIN  
iPhone 7 / 32 GB  
IM WERT VON 629,- €**



INSTALLATIONEN \* ING. DIETMAR

**waser**



# Über Umwege zur Lehre

Geplant war es nicht. Jetzt gibt es im Haushalt von Marion Pachner aus Micheldorf zwei Lehrlinge. Beide sind doch über Umwege dazugekommen. Manuel Pachner wird demnächst 20 Jahre alt und absolviert die Lehre des Metalltechnikers. Er ist im zweiten Lehrjahr bei der Firma IFW Mould tec GmbH. Ursprünglich war der Plan, die AHS mit Matura abzuschließen. Aufgrund von Schnuppermöglichkeiten und der Potenzialanalyse beschloss er 2016 mit einer Lehre zu starten. „Es taugt mir, diese Lehre zu machen. Dann habe ich auch einen guten Abschluss. Natürlich steht die Weiterbildung am Programm. Es gibt noch genügend Möglichkeiten für die Zukunft“, blickt Manuel positiv in die kommenden Jahre.

Der zweite Sohn Jakob hat heuer mit seiner Ausbildung „Tischlereitechnik“ in der Tischlerei

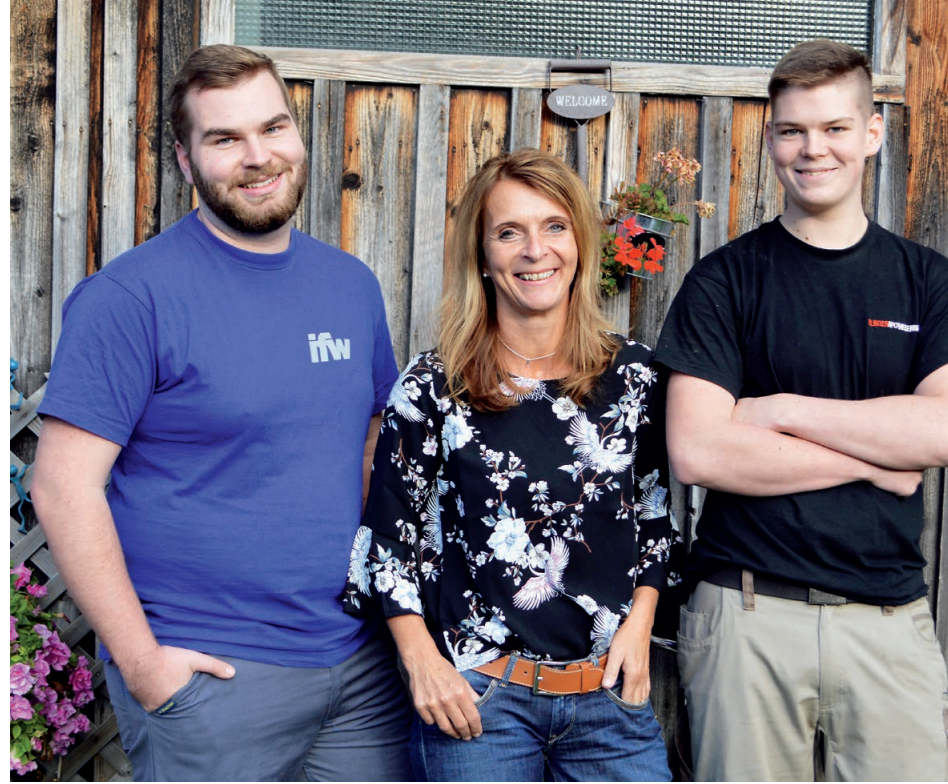
Klinger in Micheldorf begonnen. Vorher hat er die landwirtschaftliche Fachschule in Schlierbach absolviert. „Ich konnte vieles ausprobieren. Das Arbeiten mit Holz hat mir am meisten Gaudi bereitet. Ein Möbelstück zu fertigen, ist schon eine coole Sache“, sagt Jakob, der mit der möglichen späteren Meisterprüfung

gleich sein nächstes großes Ziel definiert. Natürlich wird in der Familie Pachner viel diskutiert. Ein kleiner Konkurrenzkampf, welcher Beruf der herausfordernder ist, findet natürlich statt. „Ich bin froh, dass die beiden eine Lehre gestartet haben. Diese ist eine gute Basis. Wer weiß schon, was die beiden später noch ma-

chen werden? Die Lehre gibt den beiden Halt und fordert sie“, sagt Marion Pachner.

Marion Pachner mit ihren Söhnen Jakob (li.) und Manuel.

Foto: WKO



## Eini ins Leb'n

Berufserlebnistage in der  
Stadthalle Kirchdorf  
10. und 11. November 2017

# WIR SUCHEN HOLZKÖPFE!

LIEBST DU HOLZ, HAST ABER KEIN BRETT VORM KOPF  
UND BIST OFFEN FÜR DIE VIELFÄLTIGE ARBEIT  
MIT DIESEM WUNDERBAREN WERKSTOFF?

DANN BEWIRB DICH BEI EINEM DER NEBENSTEHENDEN BETRIEBE FÜR DIE LEHRE:

**TISCHLEREI / TISCHLEREI-TECHNIK**

TISCHLER? JA!



WIRTSCHAFTSKAMMER DER BUNDESREPUBLIK  
Tischler & Holzgestaltende Gewerbe

TISCHLEREI  
BERNEGGER  
4564 Klaus  
[www.tischlerei-bernegger.at](http://www.tischlerei-bernegger.at)

TISCHLEREI  
HOLZSTUDIO  
4592 Leonstein  
[www.holzstudio.at](http://www.holzstudio.at)

KLINGER  
MOBELBAU  
4563 Micheldorf  
[www.apothekenbau.at](http://www.apothekenbau.at)

TISCHLEREI  
KREATEAM  
4560 Kirchdorf  
[www.kreateam.at](http://www.kreateam.at)

TISCHLEREI  
LIMBERGER  
4565 Inzersdorf  
[www.limberger.co.at](http://www.limberger.co.at)

TISCHLEREI  
MISTLBERGER  
4551 Ried/traunkreis  
[www.mistlberger.at](http://www.mistlberger.at)

TISCHLEREI  
SCHWINGENSCHUH  
4542 Nußbach  
[www.schwingenschuh.at](http://www.schwingenschuh.at)

TISCHLEREI  
MOBEL WITTMANN  
4553 Schlierbach  
[www.moebelwittmann.at](http://www.moebelwittmann.at)



# Brandt: „Forme bei uns Deine Zukunft“



**FORME JETZT DEINE ZUKUNFT.**

- ✓ Moderner Maschinenpark
- ✓ Tolles Team
- ✓ Bonusprämien für schulische Leistungen
- ✓ Karrierechancen




www.brandt.co.at

Seit der Gründung im Jahr 1988 bildet Brandt Werkzeug- und Formenbau in Inzersdorf Lehrlinge im Bereich Metalltechnik (Hauptmodul Werkzeugbautechnik) aus. Lehrlingsausbilder Reinhold Bammer: „Die Lehrlinge üben an Werkstücken, werden von Anfang an in die Produktion eingebunden und erlernen den Umgang mit CNC-Maschinen.“ Sein Kollege, Lehrlingsausbilder Marco Wimmer, ergänzt: „Lehrlinge, die Ehrgeiz und Genauigkeit mitbringen, erhalten bei uns eine Top-Ausbildung.“ Fertigungsleiter Christoph Brandt: „Wir sind in der glücklichen Lage, dass die meisten unserer Lehrlinge nach ihrer Ausbildung im Unternehmen bleiben möchten. Das führen wir auf das gute Betriebsklima, den wertschätzenden Umgang miteinander und die innerbetrieblichen Karrieremöglichkeiten zurück.“ Firmenchefin Christa Brandt: „Schnuppertermine für Interessierte können jederzeit vereinbart werden. Wir freuen uns DICH kennenzulernen!“



**Ausgezeichnete Ausbilder:** Reinhold Bammer (li.) und Marco Wimmer (re.) mit Thomas Mayr, Michael Hackl, Viktor Sigl, Christoph Schnellberger (v.li.).  
Foto: Fessel



**Firmenchefin** Christa Brandt und Fertigungsleiter Christoph Brandt freuen sich auf Bewerber. Fotos: Foto Fritz

## Kontakt

Brandt Werkzeug- & Formenbau  
Gwerbestraße 6  
4565 Inzersdorf  
office@brandt.co.at

**Wir bauen kein Geschäft auf und benutzen dazu Menschen sondern wir bauen Menschen auf und benutzen dazu ein Geschäft.**

**„eini ins leben“  
10. + 11. november!**



Seit 25 Jahren jung und mit Herz und Verstand am Markt. Die FAIRSORGT GmbH gehört zu den größten Versicherungsagenturen der Region. Veränderung mit Wachstum ist unsere Devise.

Du bist kontaktfreudig, arbeitest gern im Team, bist fleißig und begeisterungsfähig?

Fördere deine persönliche Entfaltung, beginne eine abwechslungsreiche Lehre als Versicherungskaufmann/frau!

Du bist bereits geprüfter Versicherungskaufmann/frau oder möchtest im 2. Bildungsweg einer werden? Auch dann bist du bei uns richtig!

**.FAIR'SICHERN MIT HERZ UND VERSTAND**

**FAIRSORGT** GMBH

MUSEUMSTR. 42 | 4643 PETTENBACH  
T +43 (7586) 60234-3 | office@fairsorgt.eu  
Weitere Jobangebote unter [www.fairsorgt.eu](http://www.fairsorgt.eu)



**Zukunftsvorsorge:** Patrik Pieslinger, Stefanie Kiesenebner und David Eder bilden sich weiter.

Foto: WKO



**Katharina Reindl**

Foto: WIFI

# Weiterbildung: Lehre mit Matura

Die Lehre mit Matura ist für viele Lehrlinge eine tolle Gelegenheit, eine Zusatzausbildung zu erhalten. Ein gültiger Lehrvertrag ist Voraussetzung, damit für die Jugendlichen keine Kosten entstehen. Teilprüfungen müssen in Deutsch, einer lebenden Fremdsprache, Mathematik und in einem passenden Fachbereich abgeschlossen werden. Drei Prüfungen können vor der Lehrabschlussprüfung abgelegt werden. Nach der Lehrabschlussprüfung und nach Vollendung der ersten Teilprüfung kann die 4. Prüfung abgeschlossen werden.

Am WIFI Kirchdorf besuchen derzeit 27 Jugendliche die Vorbereitungskurse. Darunter

Patrik, Stefanie und David. Patrik Pieslinger hat den Beruf KFZ-Techniker mit Systemelektriker erlernt. „Es taugt mir Autos zu reparieren. Das ist ein cooler Beruf. Die Lehre mit Matura bietet mir eine zusätzliche Möglichkeit der Weiterbildung“, sagt Patrik.

**Die Schüler bilden eine tolle Gemeinschaft, aus der auch viele Freundschaften entstehen.**

Stefanie Kiesenebner hat den Beruf Bäckerin und Konditorin gewählt. „Mein Beruf macht

mir echt Spaß. Es geht mir um eine Weiterbildung und eine Zukunftsvorsorge“, sagt Stefanie zum Thema Lehre mit Matura. David Eder hat erst kürzlich die Lehre zum Kunststofftechniker abgeschlossen. „Ich erweitere mit dieser Ausbildung mein Wissen. Vielleicht ergeben sich in Verbindung mit meiner abgeschlossenen Lehre weitere Zukunftschancen in Führungsaufgaben“, sagt David.

## Interesse ist groß

Alle Lehrlinge bzw. „frisch Ausgelernten“ drücken neben ihren täglichen beruflichen Herausforderungen die Schulbank. „Sie haben sichtlich Spaß beim Lernen und bilden eine

tolle Gemeinschaft, aus der auch viele Freundschaften entstehen. Die damit verbundene Leistung und das Engagement verdienen sich eine entsprechende Anerkennung“, sagt Katharina Reindl, zuständige Mitarbeiterin am WIFI Kirchdorf. Das Interesse ist nach wie vor sehr groß. Informationen gibt es auch unter:

[www.lehremitmatura-ooe.at](http://www.lehremitmatura-ooe.at)

## Eini ins Leb'n

Berufserlebnistage in der Stadthalle Kirchdorf  
**10. und 11. November 2017**

Müch is ned glei Käse  
Wie das geht lernst du bei uns!

Besuch uns  
bei den Berufserlebnistagen 2017  
in der Stadthalle Kirchdorf an der Krems



**Eini ins Leb'n**  
Berufserlebnistage



Klosterkäserei Stift Schlierbach GmbH & Co KG  
Klosterstraße 1, A-4553 Schlierbach  
E-Mail: [m.adelhardt@kaeserei-schlierbach.at](mailto:m.adelhardt@kaeserei-schlierbach.at)  
[www.kaeserei-schlierbach.at](http://www.kaeserei-schlierbach.at)



# Lehre: Der Start in ein abwechslungsreiches Leben

Stefan Weiermeier ist ein ehemaliger Lehrling. Sein bisheriger Berufsweg ist spannend und abwechslungsreich. Acht Jahre nach dem Abschluss seiner Lehrausbildung zum Werkzeugmacher und Technischen Zeichner ist er wieder zu seinem Lehrbetrieb zurückgekehrt. Die Zeit dazwischen war vom Ausprobieren und vom Weiterbilden geprägt. Mittels Abend-schule hat er nach der Lehre in vier Jahren berufsbegleitend die HTL-Matura gemacht. Danach arbeitete er 1,5 Jahre in Rumänien, wo ihm seine Lehrausbildung sehr zugute kam. Nach dem Auslandsaufenthalt war er als selbstständiger Werbe- und Projektmanager tätig. Seit nun fast 3,5 Jahren ist er wieder zur Firma Haidlmair nach Nußbach zurückgekehrt, wo er mit einer Lehre begonnen hat. Sein erlerntes Wissen als ehemaliger Lehrling nutzt er heute beim Verkauf von „Spritzgießwerk-



**Stefan Weiermeier** aus Kirchdorf erlernte den Beruf des Metalltechnikers. Für ihn ist die Lehre die Basis für alles Weitere, das kommt. Foto: Heim

zeugen“. „Die Lehre ist eine sehr wertvolle Basis für das Berufsleben. Sie hat mir eine große Vielfalt an Möglichkeiten eröff-

net. Ich bin davon überzeugt, dass einem mit einer Lehre in unserer Region alle Wege offenstehen“, sagt Stefan Weiermeier.



**Andreas Sölkner**, Werkzeugbau-techniker im dritten Lehrjahr bei der Firma Mark. Foto: Staudinger

## Richtiger Weg

„Als Lehrling steht man meistens früher auf eigenen Beinen im Leben, da man bereits nach dem neunten Schuljahr einen Beruf erlernt und dabei schnell Verantwortung übernehmen muss. Da derzeit überall in den Firmen nach ausgebildeten Facharbeitern gesucht wird, ist der Schritt, eine Lehre zu beginnen, sicher kein falscher. Super ist natürlich auch die Lehrlingsentschädigung, über die sich jeder Lehrling freut und aus der er viel Motivation schöpft“, sagt Andreas Sölkner, Lehrling bei der Firma Mark in Spital/Pyhrn.



Wir suchen ab 2018:

- ➔ KONSTRUKTEUR<sub>IN</sub>
- ➔ ZERSpanungSTECHNIKER<sub>IN</sub>  
(früher Werkzeugmacher)
- ➔ BÜROKAUFFRAU/<sub>MANN</sub>

Schnuppern Jobs Karriere Ausbildung  
Aufstiegchancen Prämien

- ➔ gute Jobchancen durch gefragtes Berufsbild
- ➔ bessere Verdienstmöglichkeiten durch Prämien
- ➔ Schnuppertage zum Kennenlernen
- ➔ Erfahren Sie mehr in unserer Lehrlingsbroschüre

**extrunet gmbh**

4550 Kremsmünster | Bad Haller Straße 40  
Tel.: +43 570 580 2 | e-mail: office@extrunet.com



➔ [www.extrunet.com/karriere](http://www.extrunet.com/karriere)

# Gastronomie: „Es ist mehr als nur ein Job“

Die gastronomische beziehungsweise touristische Ausbildung hat für die gesamte Region eine wesentliche Bedeutung. Darum werden die Wirte und der Tourismusverband Pyhrn-Priel diesen Berufsweig auch bei den Berufserlebnistagen in der Kirchdorfer Stadthalle präsentieren. Der Beruf wird unterschätzt und hat viel mehr zu bieten, als viele glauben, „weil er spannende Perspektiven und Entwicklungen zulässt“, weiß WKO-Bezirksobmann Klaus Aitzetmüller. „Kochshows im Fernsehen haben eine hohe Einschaltquote. Es interessiert die Leute, auch wenn

der Servicebereich nicht immer einfach ist. Da braucht es viel Gespür für die Menschen.“ „Es ist eine tolle und interessante Herausforderung, in der Gastronomie zu arbeiten“, findet Andreas Eder, Wirt vom Wirtshaus Bergpfeffer in Vorderstoder. Er ist seit vielen Jahren in diesem Bereich tätig. Durch seinen Beruf ist er viel herumgekommen und hat die Welt kennengelernt. Simone Baumschlager ist im zweiten Lehrjahr. Sie sagt: „Mir taugt der Beruf voi.“

„Arbeiten, wo andere Urlaub machen“ ist vielfach das Motto der Tourismusberufe.



**Andreas Berger** mit Lehrling Simone Baumschlager. Sie ist eine von 38 Jugendlichen, die derzeit im Bezirk in der Gastronomie ausgebildet werden. Foto: WKO



## Auf Abwegen

Fräser, Föhn und Blumensträuße tauschten vier Lehrlinge gegen Fotoapparat und Laptop. Sie unterstützten die Redaktion der BezirksRundschau und recherchierten nicht nur eigene Geschichten, sondern brachten auch ihre vielfältigen Interessen in die „LehrlingsRundschau“ ein. Am Foto von links: Andreas Sölkner (Werkzeugbautechniker bei der Firma Mark), Tina Mayrhofer (Friseursalon Schnittstyle 1890 in Kirchdorf), Selina Ratzberger (Floristin in der Gärtnerei Bergmair-Russmann in Grünburg), Johanna Silbermayr (Elektro Kremsmair in Kremsmünster)

SCHNITT  
STYLE  
1890  
KIRCHDORFER FRISEUR-TRADITION  
TERMIN-HOTLINE  
07582/51121  
schnittstyle1890.at



**Tradition und bestes fachliches Know-How, gepaart mit einem besonderen Ambiente, ist das Motto vom gesamten Team.**

Hauptaugenmerk liegt in der kundenorientierten Beratung auf Augenhöhe. Der Kunde im Ganzen steht im Vordergrund. Das wird auch bereits in der Lehrlingsausbildung ab dem ersten Tag vermittelt. Wir legen großen Wert auf eine praxisnahe Ausbildung und das bereits ab dem ersten Monat Lehrzeit. Eigeninteresse und Motivation verstehen sich für dich von selbst? „Wenn du Interesse hast, in einem modernen, innovativen Unternehmen deine Lehre zu starten und DU Eigenschaften wie Offenheit, Freude an der Kommunikation mit Kunden und handwerkliches Geschick mitbringst, dann freuen wir uns auf eine aussagekräftige Bewerbung und einem Schnuppertermin bei uns im Salon.“



**WKO-Obmann** Klaus Aitzetmüller mit Lehrling Daniel Schmidthaler (2. Lehrjahr) und Alfred Hurth von Holzbau Hurth in Schlierbach (v.li.). Foto: WKO

## Zimmereitechniker: Tradition trifft Zukunft

21 Jugendliche erlernen derzeit im Bezirk Kirchdorf den Beruf des Zimmereitechnikers. Sie pflegen die Tradition und errichten spektakuläre Bauwerke mit modernster Technik.

### Eini ins Leb'n

Berufserlebnistage in der  
Stadthalle Kirchdorf  
10. und 11. November 2017



Wir  
begleiten  
dich.

**bfi**  
Berufsförderungsinstitut OÖ

Erhöhe deine Karrierechancen mit der  
**Berufsreifeprüfung am BFI OÖ**

Dein Weg zur Matura:  
**Deutsch, Englisch, Mathematik und Fachbereich**

Deine Vorteile am BFI OÖ:

- Begleitung bis zur Prüfung
- Prüfungen im BFI OÖ
- Lernapp „mathe2go“ mit über 500 Übungen
- Zahlreiche Fördermöglichkeiten
- Flexible Kurszeiten

Die Berufsreifeprüfung am BFI OÖ hat den Status einer Vollmatura.

Laufend Infoveranstaltungen – Termine online (Kurs-Nr. B970)

Jetzt informieren und anmelden:  
**alle Details auf [www.bfi-ooe.at](http://www.bfi-ooe.at)**

Um mehr zu erfahren gib einfach die  
**Kursnummer** in unsere **Onlinesuche** ein.

Auch eine  
**Lehre mit  
Matura** ist  
möglich!

| [service@bfi-ooe.at](mailto:service@bfi-ooe.at) | BFI-Serviceline: 0810/004 005

**MPG** Ihr Partner für's Wohnen  
Möbel Produktions GmbH



## Qualitätsmöbel nach Maß!

- › Von der gesamten Inneneinrichtung im Privat- und Objektbereich
- › Innentüren, Holzdecken, -wände, -böden
- › über Büroeinrichtungen
- › bis zur sauberen Montage ...

... alles aus einer Hand!

MPG Möbel Produktions GmbH, 4563 Micheldorf, Welser Straße 35  
Telefon: 07582/61351-0, Fax DW 40, E-Mail: [office@mpg.at](mailto:office@mpg.at), [www.mpg.at](http://www.mpg.at)

## LEHRLING gesucht

MPG Möbel Produktions GmbH sucht für Sommer 2018 (m/w)

### Tischler-Lehrling

3 Jahre Lehrzeit (Entlohnung lt. KV)

### Tischlereitechniker-Lehrling

4 Jahre Lehrzeit (Entlohnung lt. KV)

Wir sind ein erfolgreiches Unternehmen im gesamten Innenausbau tätig, vom Objektbau bis zu Einzel- und Sonderanfertigungen, von der Planung bis zur Montage.

Wenn Du Freude an diesem Beruf hast und Dein Qualitätsprofil den Anforderungen entspricht, bieten wir eine interessante und abwechslungsreiche Ausbildung von der Einzelanfertigung über den CNC-Bereich bis zur fertigen Montage. Nach positivem Lehrabschluss können wir Dir eine Daueranstellung mit einem herausfordernden Tätigkeitsbereich bieten.

Haben wir Dein Interesse geweckt, dann freuen wir uns auf eine aussagekräftige Bewerbung an:  
MPG Möbel Produktions GmbH, Hr. Christian Stubauer,  
[stubauer@mpg.at](mailto:stubauer@mpg.at), Welser Straße 35, 4563 Micheldorf,  
Tel. 07582/61351-0

# Wirtschaftskammer OÖ Präsidentin: „Lehrlinge sind im Ausland die Heroes“

Doris Hummer, Präsidentin der Wirtschaftskammer Oberösterreich, im Interview: Duale Akademie für AHS-Absolventen und Schul- oder Uniabbrecher – Oberösterreich verdankt seinen Wohlstand den Fachkräften.

**Schulen und Unternehmen kämpfen um die Jugendlichen, deren Zahl gesunken ist. Wie kann die Lehre punkten?**

**Hummer:** 45 Prozent der Jugendlichen entscheiden sich für die duale Ausbildung. Das ist konstant. Und damit ist die Lehre die größte Ausbildungsrichtung, die wir haben. Die Herausforderung: Die Jugendlichen sind weniger geworden. 2009 hatten wir in Oberösterreich noch rund 28.000 Lehrlinge, aktuell sind wir bei 23.000, aber damit am Boden angekommen. Was die demographische Entwicklung anlangt, so ist sie bei den Lehrlingen sogar wieder leicht steigend. Aber in bestimmten Berufen wie dem Tourismus haben wir Rückgänge. Da müssen wir ansetzen bei den Berufen, die nicht so attraktiv scheinen, indem wir sie neu definieren und aufbauen. Ich sehe in der dualen Ausbildung, in der Lehre, große Chancen. Deswegen arbeiten wir an einem Konzept „Duale Akademie“. Mit ihr wollen wir jenen, die heute in eine Schule gehen, dort aber nicht richtig angesiedelt sind, die Chance geben, eine duale Ausbildung auf höchstem Niveau zu machen.

**Wer soll mit der Dualen Akademie angesprochen werden?**

Vor allem jene, die etwa nach der Matura eine Lehre machen wollen. Wir haben viele AHS-Maturlanten, die dastehen und sagen: „Ich habe keine Ahnung, was ich mal tun soll.“ Da ist der Einstieg ins Berufsleben mit einer Lehre, mit einem Handwerk, das Richtige, um Fuß zu fassen oder sogar später eine akademische Ausbildung zu machen. Auch für die, die eine Schule abbrechen und nicht wissen, was sie dann tun sollen. Oder jene, die auf der Uni gelandet sind und das Stu-



**Doris Hummer, Oberösterreichs** Wirtschaftskammer-Präsidentin.

Foto: Robert Maybach

dium nicht beenden. Gerade in Bereichen wie zum Beispiel in der Metalltechnik, der IT, der Mechatronik, da gibt es erfolgreiche Beispiele, da könnten wir mit solchen Schienen die jungen Menschen abholen.

**Auf wieviele Umsteiger ist die Duale Akademie ausgelegt?**

Es werden am Beginn rund 500 junge Menschen sein. Die Duale Akademie bietet keine bessere oder andere Lehre, sondern eine Ergänzung zur normalen Lehre. Mir ist wichtig, dass die großen Vorteile, die eine duale Ausbildung bietet, anerkannt werden. Und dass wir die Bilder in den Köpfen – vor allem der Eltern – verändern. Wir haben heute Universitätsprofessoren, die als Lehrling begonnen haben.

Es gibt so viele tolle Beispiele, die zeigen: Alles, was ich in der Lehre mitbekommen habe, hat sichergestellt, dass ich heute meinen Job erfolgreich machen kann.

**Derzeit gilt die Lehre oft als zweite Wahl – wie kann das Image verbessert werden?**

Aufzeigen, dass mit einer dualen Ausbildung alle Wege offenstehen. Was ich da lerne, kann ich niemals in einer Schule oder auf einer Uni lernen. Das ist learning by doing. Ich weiß, wie ein Tagesablauf in einer Firma aussieht. Ich weiß, was es heißt, mit meinen Händen etwas zu produzieren. Das sind Fähigkeiten, die kann ich nicht in der Theorie lernen. Und dafür sind wir in der ganzen Welt gefragt. Diese Ge-

schichten müssen wir erzählen. Beispiel: Starlim Sterner schickt seine Lehrlinge zu anderen Niederlassungen in Kanada. Und die sind dort die Heroes. Die gerade fertige Fachkraft, die eine Lehre gemacht hat, ist dort in den Kompetenzen allen anderen meilenweit voraus. In Oberösterreich haben wir unseren Wohlstand vor allem jenen zu verdanken, die durch das Arbeiten lernen und wissen, dass man in der Früh aufstehen, arbeiten und was können muss.

**Interview: BezirksRundschau**

**Eini ins Leb'n**

Berufserlebnistage in der  
Stadthalle Kirchdorf

10. und 11. November 2017

Fam. Kniewasser, Mitterstoder 20, 4573 Hinterstoder  
www.poppengut.at, info@poppengut.at



*Relax & Wanderhotel*  
**POPPENGUT**



**Erlerne Deinen TRAUMJOB!**

**DU bist:**

motiviert, teamfähig, hast Freude im Umgang mit Menschen und möchtest unser junges Team dabei unterstützen Urlaubsgäste mit Freundlichkeit, Herzlichkeit, feinsten Gourmetküche und einem Top Service zu begeistern.

**Dann bewirb Dich jetzt als:**

- ★ Restaurantfachmann/frau
- ★ Koch/Köchin
- ★ Hotel- und Gastgewerbeassistent/in



Unsere Vielfalt – Deine Chance

►► **Unsere Mitarbeiter  
haben viele Talente.**

**Voller Einsatz, Teamgeist  
und Verlässlichkeit.**

www.enteryourfuture.at

.com/company/raiffeisenoee



**Raiffeisenbank  
Region Kirchdorf**

Meine Bank



**ZUKUNFT MIT  
POWER**  
STARTE DEINE  
LEHRE BEI EBG

**BEWIRB DICH JETZT!**

Elektrotechniker/in für Gebäudetechnik  
&  
Installations- und Gebäudetechniker/in  
für Heizungs-, Gas- und Sanitärtechnik



SENGSSCHMIEDSTRASSE 14  
4560 KIRCHDORF / KREMS  
TEL.: 07582 62034  
LEHRE@EBG-ANLAGEN.AT

WWW.EBG-ANLAGEN.AT  
WWW.IGO-ORTNER.AT



**EBG**  
LEISTUNG VERBINDET

# Heb' ab mit einer Lehre bei GTech

GTech Automatisierungstechnik GmbH und seine Partnerunternehmen sind expandierende Unternehmen und beschäftigen mehr als **180 MitarbeiterInnen** in der Gruppe. Wir sind ein erfahrener und etablierter Anbieter im Bereich der **Automatisation** und **Montagetechnik**, sowie in der **Mess-, Richt- und Prüftechnik**.

Lerne bei und von den Besten und werde ein wertvoller Teil unseres Teams!

## Wir bieten dir:

- Lehrwerkstätte mit Ausbilder
- Hervorragende Karrierechancen
- Spannende Aufgaben
- Bis zu 500 Euro leistungsorientierte Zusatzprämien/Jahr
- Tolles Arbeitsklima
- Teamstärkende Veranstaltungen
- Unternehmensinternes Fitnessstudio

## Wir bilden aus:

- KTLA Absolvent/in
- Mechatroniker/in
- Metalltechniker/in
- Elektrotechniker/in
- Konstrukteur/in
- Bürokaufmann/frau



gtech automatisierungstechnik  
 speed drives our business



www.gtech.at

 Like us on  
**facebook**

GTech Automatisierungstechnik GmbH  
 Gewerbestraße 6  
 4551 Ried im Traunkreis  
 T. +43 (0) 7588 / 61992,  
 E. office@gtech.at